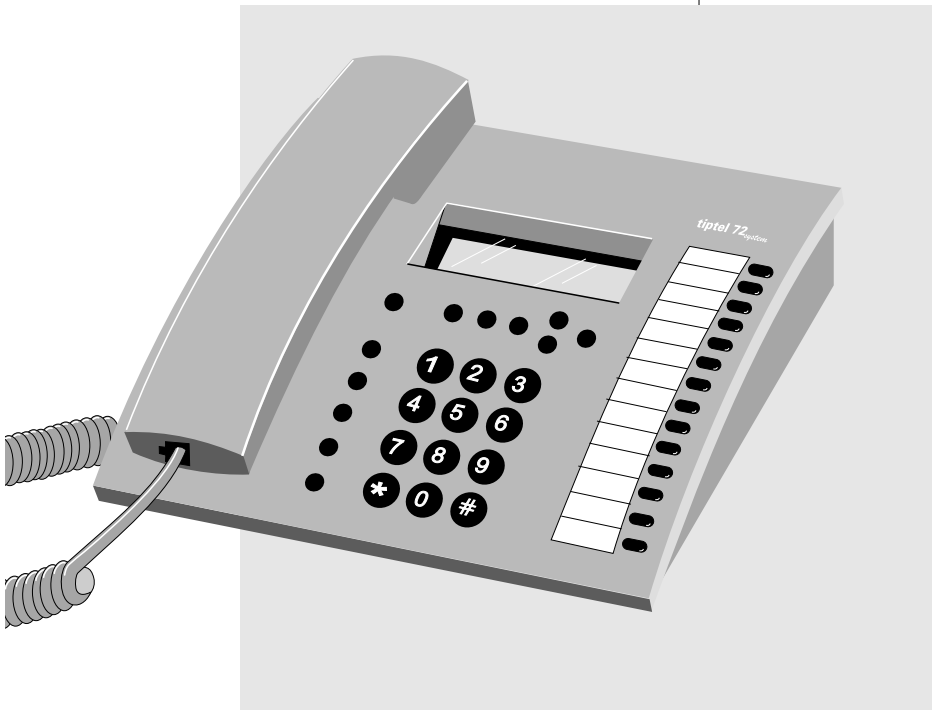


Bedienungsanleitung

(D)

tiptel 72 system

SystemTelefon für die
TelefonAnlagen
tiptel 410/810 S clip



tiptel

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Einführung	5
Die wichtigsten Eigenschaften in Kürze	5
Sicherheitshinweis	6
Hinweise zum Reinigen	6
Inbetriebnahme	7
Lieferumfang	7
Telefon aufstellen	7
Telefon anschließen	7
Zuordnung des Telefons zum Teilnehmeranschluß der TelefonAnlage	8
Beschriftungsschilder einlegen	8
Bedienelemente	9
Grundeinstellung	9
Displayanzeigen	9
Wahl-, Funktions- und Menü-Tasten	10
Übersicht der Bedienelemente	11
Übersicht über die Einstellungen	12
Menüebenen (SystemTelefon)	12
Menüebenen (TelefonAnlage)	13
Menüebenen (TelefonAnlage)	14
Interne Telefongespräche	15
Internen Teilnehmer anrufen	15
Internes Gespräch entgegennehmen	16
Automatischer Rückruf intern	16
Interne Konferenz	16
Externe Telefongespräche	17
Einen externen Teilnehmer anrufen	17
Externes Gespräch entgegennehmen	18
Amtszugang mit oder ohne Rufnummernübertragung und Kostenstellenauswahl	18
Abgehende Gespräche mit gezielter Auswahl der gehenden MSN	19
Amtszugang reservieren	19
Automatischer Rückruf bei Besetzt (CCBS)	20
Wahlwiederholung bei Besetzt	20
Externgespräche halten, Rückfrage intern/Türstation	21
Vermitteln von Externgesprächen	22
Makeln und Konferenz mit zwei Externteilnehmern	24

Inhaltsverzeichnis

Funktionen des Telefons bei bestehendem Gespräch	25
Stummschalten	25
Hörerlautstärke	25
Lauthören / Freisprechen	25
Wechsel zwischen Hörer und Freisprecher	27
Wahl- Komfortfunktionen des SystemTelefons	28
Wählen mit Wahlvorbereitung	28
Wählen mit den Funktions-/Zielwahltasten	28
Wahlwiederholung	28
Erweiterte Wahlwiederholung	29
Wählen aus dem Telefonregister	30
Wählen mit Direktruf	30
Wählen aus der Anruferliste	31
Komfort Funktionen der Telefon-Anlage über SystemTelefon steuern	32
Dringlicher Ruf, Sammel- und Personenruf, Durchsage	32
Gespräch holen (Pick up)	32
Gespräch vom Geräteanschluß holen	33
Gespräch mit der Tür (nur bei installiertem Türmodul "tipitel TSM2 system")	33
Rufumleitung eingeben und löschen	33
Anrufweiterschaltung im Amt eingeben und löschen	35
Keypad Protokoll	36
Raumüberwachung vorbereiten und durchführen	37
Ruhe vor dem Telefon	38
Tag- Nachtschaltung für einen Anschluß	39
Rücksetzen eines Anschlusses	39
Tag- Nachtschaltung für die gesamte Anlage	40
Aktivierung der Leistungsmerkmale der TelefonAnlage	41
Aktivierung von Leistungsmerkmalen über Kennziffern	41
Aktivierung von Leistungsmerkmalen über die Menüführung	41
Aktivierung von Leistungsmerkmalen über die Funktions - / Zielwahltasten	41
Programmierung der TelefonAnlage über das SystemTelefon	42
Zielwahltasten	43
Telefonnummern auf Funktions-/Zielwahltasten speichern	43

Inhaltsverzeichnis

Telefonregister	44
Einträge ins Telefonregister eingeben	44
Einträge ändern	45
Einträge im Telefonregister löschen	46
Termine	47
Termine eingeben	47
Termine ändern	48
Termine löschen	49
Direkt-, VIP- und Sperr-Ruf	50
Direktruf	50
VIP-Liste	51
Sperrliste	54
Einstellungen	57
Uhrzeit und Datum einstellen	57
PIN (Persönliche Identifikationsnummer)	58
Tonruf (Melodie / Lautstärke / Schweller)	59
Lauthörlautstärke	61
Durchsagemodus	62
Auslieferungszustand wieder herstellen	63
Anhang	64
Eine kleine Störungshilfe	64
Beschriftungsschilder	65
Gewährleistung	67-68
Technische Daten	69
Index	70-71

Einführung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
mit dem Kauf dieses SystemTelefons haben Sie eine gute Entscheidung getroffen. Über das zweizeilige Display sind Rufnummern und Gebühren sichtbar. Die Besetztfeldanzeige gibt Ihnen über momentan belegte Nebenstellen der TelefonAnlage Auskunft. Über eine Sperr- und eine VIP-Liste selektieren Sie wichtige und unwichtige Anrufe. Natürlich kann das SystemTelefon noch viel mehr. In der Bedienungsanleitung erklären wir Ihnen die Vielfalt der Eigenschaften - kurz und präzise.

Die wichtigsten Eigenschaften in Kürze

Anlagentransparenz über das SystemTelefon:

- 12 Funktions-/Zielwahltasten, frei belegbar mit Anlagenfunktionen oder Zielwahlrufnummern
- Besetztfeldanzeige
- Einstellung wichtiger Leistungsmerkmale der TelefonAnlage über Menüsteuerung
- Programmierung der TelefonAnlage über Menüsteuerung am Teilnehmeranschluß 21 der TelefonAnlage
- Gebührenanzeige bei externen Gesprächen

Leistungsmerkmale des SystemTelefons:

- Alphanumerisches Display, zweizeilig
- Wahlvorbereitung / Wahl bei aufliegendem Hörer
- Freisprechen / Lauthören
- Anrufliste der letzten 10 Anrufe mit Datum und Uhrzeit
- Wahl aus der Anrufliste
- Durchsagefunktion
- Telefonregister für 100 Einträge (20 Ziffern für Rufnummern und 16 Zeichen für Namen)
- Notizbuchfunktion
- Wahlwiederholung, erweiterte Wahlwiederholung der letzten 4 Rufnummern
- Stummschaltung mit LED-Anzeige
- Terminruf (10 Termine) / Direktruf (Babyruf)
- Sperrliste (die 10 Rufnummern der Sperrliste werden ankommend nicht signalisiert)
- VIP-Liste (die 10 Rufnummern der VIP-Liste werden ankommend über eine besondere Melodie signalisiert)
- Tonruf einstellbar mit 10 Klängen (10 Melodien / 10 Geschwindigkeiten)
- Tonruflautstärke in 7 Stufen oder aus einstellbar oder Schweller aktiv
- Hörerlautstärke in 3 Stufen einstellbar. Nach Gesprächsende wird die Grundlautstärke wieder hergestellt.
- Lautsprecherlautstärke in 7 Stufen einstellbar
- Programmierschutz über PIN

Einführung

Sicherheitshinweis

Achtung! Bei Betrieb können gefährliche Spannungen im Gerät auftreten. Versuchen Sie nicht, das Telefon zu öffnen. Das Telefon enthält keine Teile, die vom Kunden repariert werden können. Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die dadurch entstanden sind, daß das Telefon nicht in Übereinstimmung mit den Garantiebedingungen oder Sicherheitsvorschriften benutzt wurde.

Hinweise zum Reinigen

Reinigen Sie Ihr Telefon nur mit einem weichen, leicht feuchten Tuch. Verwenden Sie keine Chemikalien, alkoholische Reinigungs- oder Scheuermittel. Einige Möbellacke oder Möbelpflegemittel können die Kunststoff-Füße des Telefons anlösen.

Inbetriebnahme

Lieferumfang

Inhalt der Verpackung:

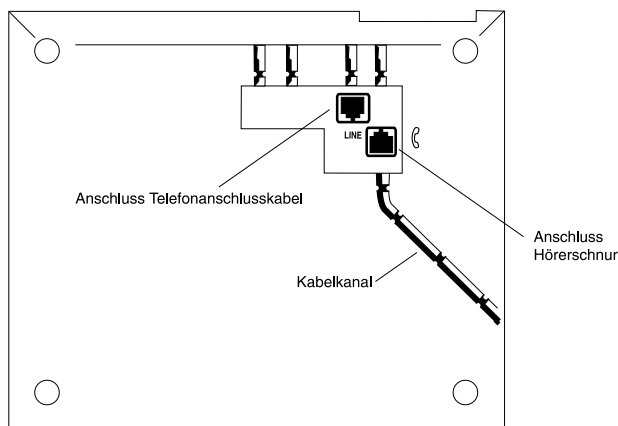
- 1 SystemTelefon
- 1 TAE-Anschlusskabel
- 1 Spiralkabel (Hörerschnur)
- 1 Bedienungsanleitung

Telefon aufstellen

Das Telefon ist für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Stellen Sie es nicht in der Nähe einer Wärmequelle (Klimaanlage, Heizkörper, Ort mit direkter Sonneneinstrahlung) auf. Feuchträume sind zu meiden. Ebenfalls darf das Telefon nicht der Spritzgefahr von Wasser oder Chemikalien ausgesetzt sein. Einige Möbellacke oder Möbelpflegemittel können die Kunststoff-Füße des Telefons anlösen. Um Flecken auf Möbeln zu vermeiden, benutzen Sie in diesen Fällen eine rutschfeste Unterlage.

Telefon anschließen

Das SystemTelefon ist nur für den Anschluss an die TelefonAnlagen tiptel 410/810 system und tiptel 410/810 S clip zugelassen. Wollen Sie nur ein oder zwei SystemTelefone anschliessen, so wählen Sie hierfür die Teilnehmeranschlüsse mit den niedrigsten internen Rufnummern.








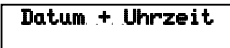









Und so schließen Sie das Telefon an:

- Stecker des Hörer-Spiralkabels mit dem langen Ende in die Buchse mit dem **Hörersymbol** an der Unterseite des Gerätes und mit dem kurzen Ende in den Hörer einstecken. Optional können Sie statt des Hörers eine Sprechgarnitur (headset) einstecken.
- Kabel in die entsprechenden Kabelkanäle eindrücken.

Inbetriebnahme

Zuordnung des Telefons zum Teilnehmeranschluß der Telefonanlage

Die Teilnehmeranschlüsse Ihrer Telefonanlage besitzen festgelegte interne Rufnummern. Wollen Sie beispielsweise ein Systemtelefon an den Teilnehmeranschluss 22 anschließen, so müssen Sie die Ziffer des Teilnehmeranschlusses am Systemtelefon eingeben. Im Auslieferungszustand ist der Teilnehmeranschluss 21 eingestellt. D.h., wenn Sie Ihr Telefon an den Teilnehmeranschluss 21 anschließen wollen, brauchen Sie die Einstellung nicht zu verändern.

- | | | |
|--|--|--|
|  | Taste P drücken. |  |
|  | Taste ↓ drücken. |  |
|  | Taste → drücken. |  |
|  | Mit Taste ↓ auswählen: |  |
|  | Taste → drücken. |  |
|  | Mit der Taste ← Ziffern löschen. | |
|  | Gewünschten Teilnehmeranschluss eingeben. | |
|  | Taste ↵ drücken. Die Nummer ist gespeichert. |  |
|  | Über die Taste P können Sie das Menü wieder verlassen. | |

Beschriftungsschilder einlegen

Die 12 oberen Funktions-/Zielwahltasten können Sie frei belegen. Links neben den Tasten finden Sie ein Beschriftungsfeld. Hier können Sie Namen zu Zielwahlrufnummern oder Anlagenfunktionen eintragen. Auf der untersten Taste liegt die Anrufliste, auf der Taste darüber die Besetztfeldanzeige.

- Plexiglasscheibe entfernen, indem Sie diese mit den Fingern von oben nach unten schieben.
- Beschriftungsfeld herausnehmen, beschriften und wieder einlegen.
- Scheibe zuerst unten ansetzen und dann nach oben in die Aussparung einschieben.
- Weitere Beschriftungsfelder finden Sie im hinteren Teil Ihrer Bedienungsanleitung.

Auf der Hörerinnenseite befindet sich eine Kurzbedienungsanleitung hinter einer Plexiglasscheibe. Wenn Sie dort Ihre eigene Telefonnummer eintragen wollen, so greifen Sie mit einem passenden Werkzeug in die untere Plexiglasöffnung und ziehen diese nach unten heraus. Nach erfolgter Beschriftung der Einlage setzen Sie das Plexiglas wieder ein.

Bedienelemente

Grundeinstellung

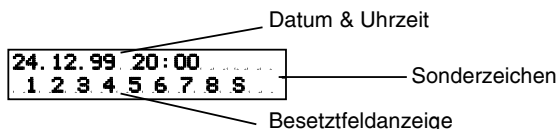
Im Auslieferungszustand ist Ihr SystemTelefon wie folgt eingestellt:

Teilnehmeranschluss:	21
Durchsagemodus:	aus
Wahlsperre:	keine
PIN:	0000
Tonrufmelodie:	30
Tonruflautstärke:	Stufe 7
Schweller:	aus
Lauthörlautstärke:	6

Wie Sie das Gerät wieder in den Auslieferungszustand zurücksetzen, finden Sie im Abschnitt "Auslieferungszustand wieder herstellen".

Displayanzeigen

Das Display des SystemTelefons zeigt je nach Betriebszustand eines oder mehrere der folgenden Symbole:



Datum und Uhrzeit: Hier können Sie das aktuelle Datum und die Uhrzeit ablesen

Sonderzeichen:

- / Anzeige für Tag- oder Nachtschaltung
- Anrufliste
- Lautsprecher
- S Ruhe vor dem Telefon = Anrufschatz aktiviert
- Anrufumleitung aktiviert
- / / Belegzustand der Basiskanäle: (B1), (B2) oder (B1 und B2)

Besetztfeldanzeige: Im Ruhezustand des Telefons werden die Rufnummern 21 - 28 der Gespräche führenden Teilnehmer als Nummern 1 - 8 in der unteren Displayanzeige angezeigt. Befindet sich Ihr Telefon im Gesprächszustand, so kann die Anzeige über die Funktionstaste "Besetztfeldanzeige" eingeblendet werden.

Führen Teilnehmer Gespräche, so erscheint deren Nummer durchgehend. Wird ein Teilnehmer gerufen, so blinkt dessen Nummer im Display.

Bedienelemente

Wähl-, Funktions- und Menü-Tasten



Zifferntasten: zur Eingabe von Telefonnummern und zur Eingabe von Buchstaben in das Telefonregister



Stumm-Taste: Ausschalten des Mikrofons während eines Gespräches



Lautsprecher-Taste: schaltet Lautsprecher und Freisprecher ein/aus und dient zum Anschalten und Trennen der Telefonleitung.



Plus/Minus-Tasten: dienen der Lautstärke-Einstellung des Lautsprechers bzw. Hörers.



R - Taste (Flash - Funktion): Rückfrage-Taste, z.B. zum Vermitteln von Gesprächen



Wahlwiederholtaste: bei abgehobenem Hörer (oder im Freisprechbetrieb) kann über diese Taste die Wahl der zuletzt gewählten Rufnummer wiederholt werden. Im Ruhezustand des Telefons kann eine der letzten vier gewählten Rufnummern ausgesucht und nach Abheben des Hörers über die Wahlwiederhol-Taste gewählt werden (erweiterte Wahlwiederholung).



P-Taste: öffnet das Programmiermenü der Telefonfunktionen und führt aus jedem Untermenü wieder an den Anfang des Programmiermenüs zurück. Mit der P-Taste können Sie jeden Einstellvorgang abbrechen

	Einstellung des SystemTelefons (Hörer abgehoben + Taste "P" gedrückt)	Programmierung der TelefonAnlage (Hörer abgehoben + Taste ↓ gedrückt)
	Durchblättern der Menüpunkte einer Ebene	Auswahl eines Menüpunktes
	Durchblättern der Menüpunkte einer Ebene	Rückführung aus einem Menüpunkt Löschen von Eingaben
	Auswahl von Menüpunkten, Eingabe von Leerzeichen	Durchblättern von Menüpunkten einer Ebene. Einstellung von Eigenschaften
	Menüpunkt verlassen, ohne zu speichern	Wie Taste →. Zusätzlich zum Löschen einzelner Ziffern
	Speichert Eingaben ab	Auswahl eines Menüpunktes Führt Funktionen aus Speichert Eingaben ab



Funktions-/Zielwahlstasten: frei belegbar mit Anlagenfunktionen oder Zielwahlrufnummern



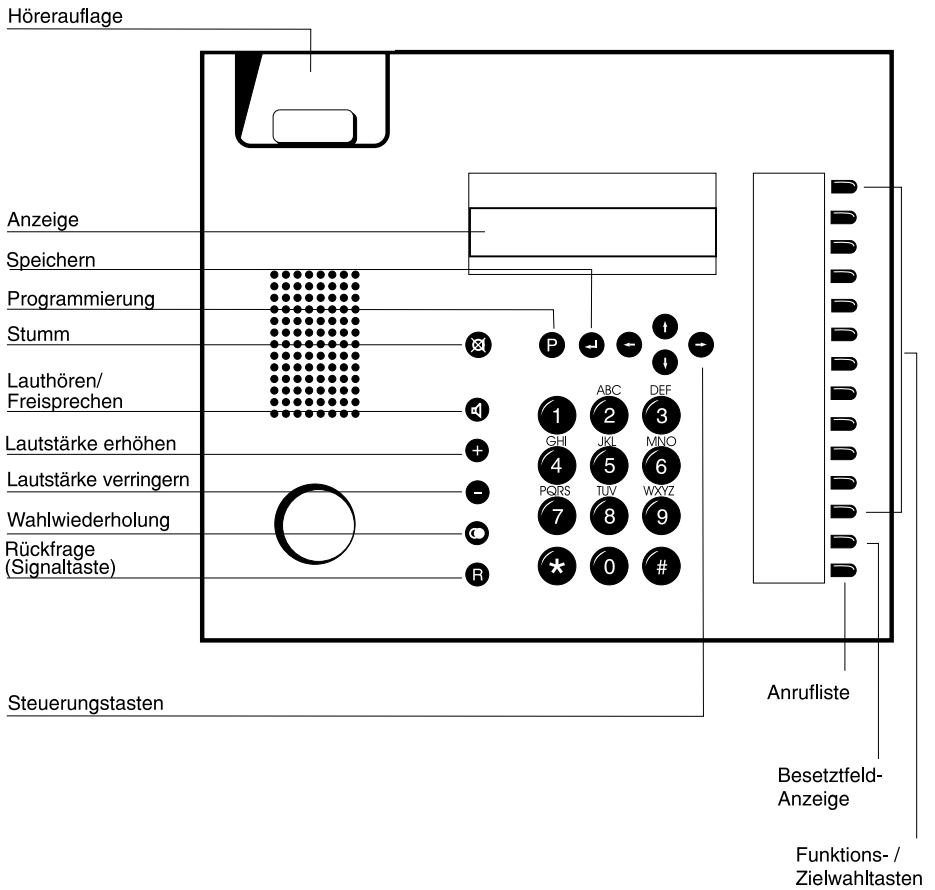
Funktionstaste "Besetztfeldanzeige" (2. Taste von unten): aktiviert / deaktiviert die Besetztfeldanzeige bei abgehobenem Hörer oder im Freisprechbetrieb.



Funktionstaste "Anruferliste" (unterste Taste): öffnet die Anruferliste.

Bedienelemente

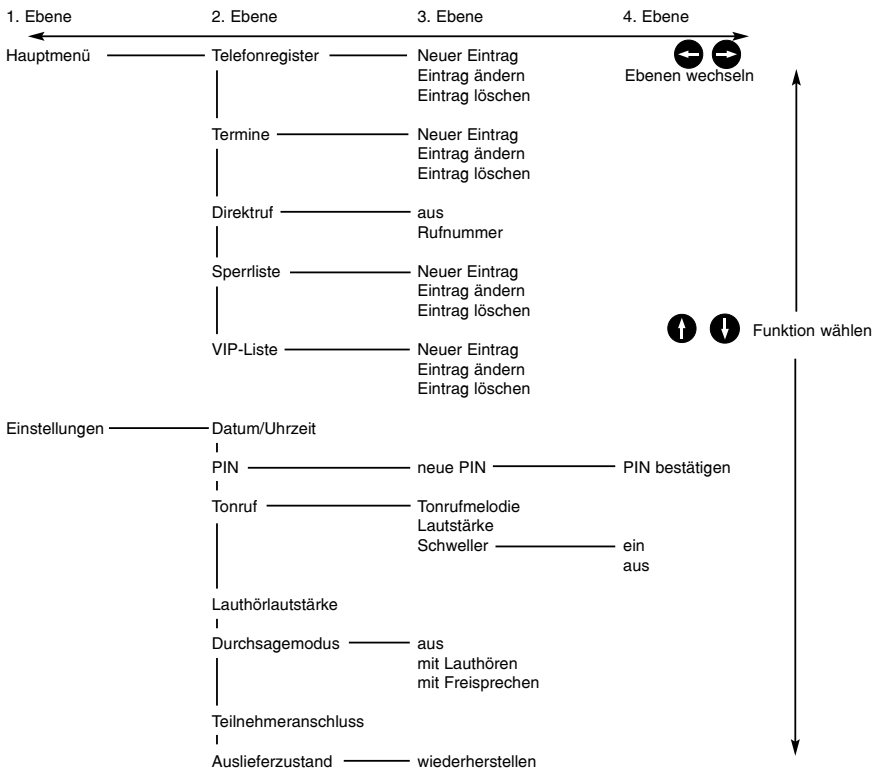
Übersicht der Bedienelemente



Übersicht über die Einstellungen

Menüebenen (SystemTelefon)

Einstellungen des SystemTelefons werden über eine Menüführung durchgeführt. Zu diesen Menüs gelangen Sie Drücken der Taste **P**.




Durch Drücken der Tasten **←** **→** wechseln Sie zwischen den Ebenen. Mit den Tasten **↑** **↓** wählen Sie dann die gewünschte Funktion aus.

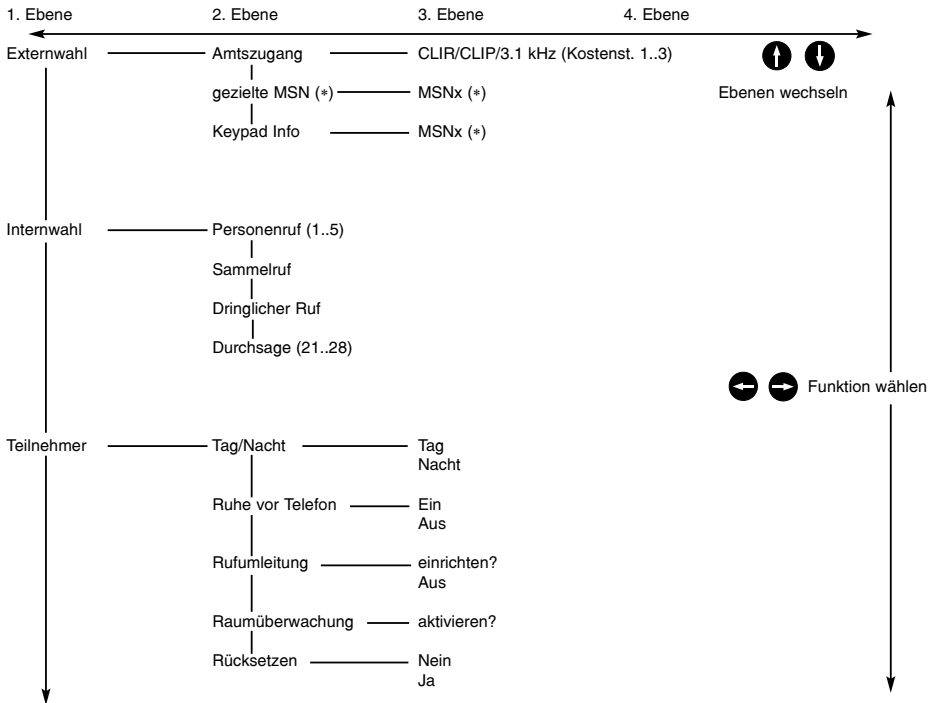
Hinweis:

Der Tonruf kann nur bei abgehobenen Telefonhörer eingestellt werden.

Übersicht über die Einstellungen

Menüebenen (TelefonAnlage)

Mit dem SystemTelefon können bestimmte **Programmierungen und Bedienschritte der TelefonAnlage** komfortabel über eine Menüführung durchgeführt werden. Die Menüs werden durch Abheben des Hörers und Drücken der Taste  erreicht.



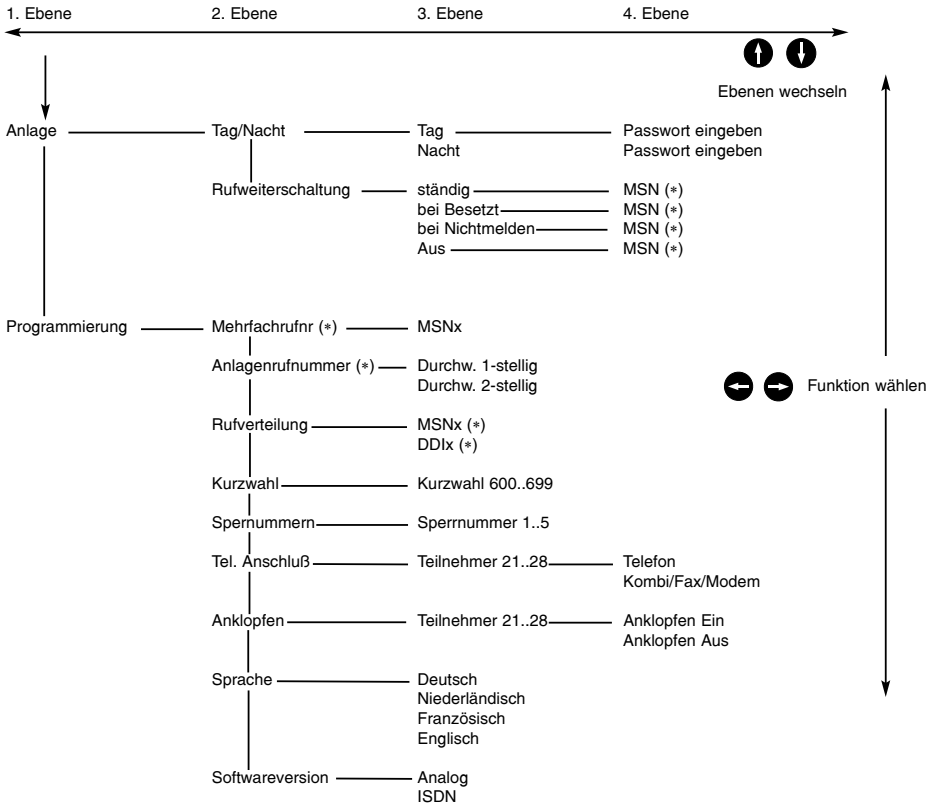
(*) Menüpunkt wird bei entsprechender Anschlußerkennung angezeigt

Durch Drücken der Tasten   wechseln Sie zwischen den Ebenen.

Mit den Tasten   wählen Sie dann die gewünschte Funktion aus.

Übersicht über die Einstellungen

Menüebenen (TelefonAnlage) - Fortsetzung



(*) Menüpunkt wird bei entsprechender Anschlußerkennung angezeigt

Durch Drücken der Tasten wechseln Sie zwischen den Ebenen.

Mit den Tasten wählen Sie dann die gewünschte Funktion aus.

Interne Telefongespräche

In der Regel beginnen Sie ein Telefonat, indem Sie den Hörer abheben. Dies ist in den folgenden Abschnitten beschrieben. Alternativ hierzu können Sie jedoch auch die Lautsprecher-Taste drücken. Das Telefon schaltet dann automatisch in den Freisprechbetrieb. Auf die jeweilige Beschreibung dieser Alternative haben wir in den folgenden Abschnitten verzichtet.

Internen Teilnehmer anrufen



Hörer abnehmen, Internwählton.

Bitte wählen



Interne Rufnummer eingeben, z. B. 22. Freiton ertönt.

**Rufe
22**



Wenn sich der Teilnehmer meldet, Interngespräch

**Interngespräch
22**

oder

Wenn der gerufene Teilnehmer besetzt ist erscheint:
(Bei Bedarf: automatischen Rückruf mit Taste ↵ einleiten)

**Besetzt
Rückruf?**

oder

wenn der angerufene Teilnehmer Ruhe vor dem
Telefon programmiert hat erscheint:

**Nicht stören: 22
Bitte auflegen!**

oder

wenn eine Raumüberwachung mit dem Zielapparat
durchgeführt wird, erscheint:

**Raumüberwachung
23**

oder

hat der gerufene Teilnehmer eine interne Rufumleitung
aktiviert, erscheint die Zielrufnummer auf die umge-
leitet wurde (z. B. 22 wurde gerufen und dieser hat
eine Rufumleitung zu 25 eingerichtet)

**Rufe
25**

Hinweise:

- Die internen Rufnummern sind festgelegt. Bei der Telefonanlage tiptel 810 system erhält das Systemtelefon am Teilnehmeranschluss 21 die interne Rufnummer 21, das Telefon am Teilnehmeranschluss 22 die Rufnummer 22 usw.
- Die Internverbindungen sind "geheim" d.h., kein anderer, unberechtigter Teilnehmer kann Ihr Gespräch mithören.

Interne Telefongespräche

Internes Gespräch entgegennehmen

Ihr Telefon läutet. Im Display erscheint die Rufnummer des Teilnehmers.

Anruf von
21



Hörer abnehmen. Sie sind mit dem rufenden Teilnehmer verbunden.

Interngespräch
21

Automatischer Rückruf intern

Wenn Sie einen internen Teilnehmer, z. B. 22 anrufen und erhalten einen Besetztton, können Sie einen automatischen Rückruf einleiten.

Teilnehmer 22 ist besetzt. Besetztton ertönt.

Besetzt
Rückruf?



Taste \downarrow drücken. Rückruf wird gespeichert. Hörer auflegen.

Rückruf aktiv
Bitte auflegen

Gerufener Anschluß wird frei. Eigenes Telefon klingelt.

Rückruf von
22



Telefonhörer abheben. Teilnehmer 22 wird erneut gerufen.

Rufe
22

Hinweise:

Wenn bereits ein anderer Teilnehmer einen Rückruf gespeichert hat oder der Rückruf nicht innerhalb von 20 Sekunden durch Drücken der Taste \downarrow eingeleitet wird, erscheint die Meldung "Besetzt" "Bitte auflegen!" im Display.

Interne Konferenz

Wenn zwei interne Teilnehmer miteinander telefonieren, kann jeder der beiden Teilnehmer einen weiteren internen Teilnehmer zum Gespräch hinzuziehen. Hierzu wählt einer von beiden die Rufnummer eines weiteren Internteilnehmers an, mit dem eine Konferenz gebildet werden soll.

Teilnehmer 22 telefoniert mit 23.

Interngespräch
23



Teilnehmer 22 wählt Rufnummer 24. Telefon von Teilnehmer 24 läutet.



Hebt 24 ab, wird die Konferenz geschaltet.

Konferenz
2 3 4

Externe Telefongespräche

Einen externen Teilnehmer anrufen



Hörer abheben, Internwählton.

Bitte wählen



0 wählen. B-Kanal wird belegt, Amtswählton.
Externes Ziel anwählen.

**Externwahl
1234567890**

Teilnehmer wird gerufen. Ist die gewählte Rufnummer länger als 16 Stellen, werden nur die letzten 14 Stellen angezeigt.

**Rufe
1234567890**



Hebt der gerufene Teilnehmer ab, Externgespräch führen.

**Externgespräch
1234567890**

Wenn Gesprächseinheiten während des Gespräches übermittelt werden, erscheint nach kurzer Zeit folgender Displayinhalt:

**Ext. : xxxxxxxx Einh
1234567890**

oder

falls Gebühren während des Gespräches übermittelt werden erscheint:

**Ext. : xxxxxxxx Geb.
1234567890**

(Die Zeichen "X" stehen symbolisch für wirkliche Einheiten und Beträge).



Nach Gesprächsende Hörer auflegen.

Hinweise:

Sie erhalten nach Wahl von "0" den Besetztton:

- wenn alle B-Kanäle belegt sind. Sie können sich einen B-Kanal vormerken lassen (siehe Abschnitt "Amtszugang reservieren")
- wenn Ihr Telefon nicht amtsberechtigt ist. Es erscheint dann "Externwahl" "nicht berechtigt" im Display.

Externe Telefongespräche

Externes Gespräch entgegennehmen

Ihr Telefon läutet. Im Display erscheint die gerufene MSN und ggf. die Rufnummer des Externteilnehmers

Ruf an MSN 1 von
1234567890



Hörer abnehmen.
Sie sind mit dem rufenden Teilnehmer verbunden.

Hinweise:

Die Rufnummer eines rufenden externen Teilnehmers wird angezeigt, wenn dieser das Euro-ISDN-Leistungsmerkmal "Rufnummer anzeigen" aktiviert hat. Der Name des Anrufers wird angezeigt, falls die Rufnummer einem Eintrag im Telefonbuch zugeordnet werden kann. Wird die Telefonanlage an einem Punkt-zu-Punkt Anschluß betrieben, dann erscheint "Ruf an DDI 1 von" im Display.

Wird die Rufnummer des Anrufers nicht übertragen, so erscheint "Extern" anstelle der Rufnummer im Display.

Amtszugang mit oder ohne Rufnummernübertragung und Kostenstellenauswahl



Telefonhörer abheben, Internwählton.

Bitte wählen



Taste ↓ drücken.

Auswahlmenü
Externwahl



Taste ↓ drücken.

Externwahl
Amtszugang



Taste ↵ drücken.

Amtszugang
CLIP Kostenst. 1



Mit Taste ← oder → CLIP, CLIR oder "Audio" Dienstekennung und Kostenstelle 1, 2, oder 3 auswählen (hier z. B. CLIR über Kostenstelle 2).

Amtszugang
CLIR Kostenst. 2



Taste ↵ drücken. Amtswählton ertönt. Telefonnummer wählen und Gespräch führen.

Externwahl
01234567890

Hinweise:

CLIP = Übertragung der eigenen Rufnummer an den Angerufenen








CLIR = Keine Übertragung der Rufnummer an den Angerufenen

(siehe auch Bedienungsanleitung tiptel 410/810)

Externe Telefongespräche




Abgehende Gespräche mit gezielter Auswahl der gehenden MSN

Für ein gehendes externes Gespräch kann eine MSN gezielt zur Vermittlungsstelle übertragen werden (gehende MSN).

	Telefonhörer abheben, Internwählton.	Bitte wählen
	Taste ↓ drücken.	Auswahlinenü Externwahl
	Taste ↓ drücken.	Externwahl Amtszugang
	Mit Taste ← oder → "Gezielte MSN" auswählen.	Externwahl gezielte MSN
	Taste ↓ drücken.	gezielte MSN 1 4711
	Mit Tasten ← oder → zwischen MSN 1...MSN 10 auswählen (hier z.B. MSN 3).	gezielte MSN 3 4713
	Taste ↓ drücken. Amtswählton ertönt. Telefonnummer wählen. Die ausgewählte MSN wird dem angerufenen Teilnehmer übertragen.	gezielte MSN 3 01234567890

Amtszugang reservieren

Wenn alle B-Kanäle belegt sind, erhalten sie nach Abheben des Hörers und Wahl der Amtskennziffer einen Besetztton. Sie können dann einen Amtszugang reservieren:

	Alle B-Kanäle belegt, Besetztton ertönt.	Amt. belegt Reservierung?
	Innerhalb von 20 Sek. Taste ↓ drücken. Reservierung erfolgt.	Amt. reserviert Bitte auflegen
	Telefonhörer auflegen	Amt. reserviert Bitte warten
	Ein B-Kanal wird frei, das Telefon klingelt.	Rückruf von Amt
	Hörer abheben. Der Amtswählton ertönt. Rufnummer ohne Amtskennziffer wählen.	Externwahl 012345678

Hinweise:

Wird die Reservierung nicht innerhalb von 20 Sekunden eingeleitet, so erhalten Sie die Meldung "Extern belegt" "Bitte auflegen!" im Display. Es ist jeweils nur eine Reservierung möglich.

Externe Telefongespräche

Automatischer Rückruf bei Besetzt (CCBS)

Treffen Sie bei einem externen Ziel auf einen Besetztton, so können Sie einen "Automatischen Rückruf bei Besetzt" (CCBS) in der Vermittlungsstelle programmieren, sofern Ihre Vermittlungsstelle dies unterstützt und CCBS freigeschaltet ist. Der Rückrufwunsch bleibt maximal 45 Min. in der Vermittlungsstelle gespeichert.

Wenn das externe Ziel besetzt ist und CCBS möglich ist, erscheint die Meldung:

**Besetzt
CCBS?**



Rückruf innerhalb von 20 Sek. mit Taste \downarrow einleiten.

**CCBS aktiv
Bitte auflegen**



Hörer auflegen.

Gerufener Anschluß wird frei, eigenes Telefon klingelt.

**Rückruf von
1234567890**



Telefonhörer abheben. Teilnehmer wird erneut gerufen.

**Rufe
1234567890**

Hinweise:

Wollen Sie keinen Rückruf programmieren, legen Sie nach dem Besetztton auf. Wird der Rückruf nicht innerhalb von 20 Sekunden eingeleitet, erscheint die Meldung "Besetzt" "Bitte auflegen!" im Display.

Wahlwiederholung bei Besetzt

Treffen Sie bei einem externen Ziel auf einen Besetztton und wird ein automatischer Rückruf (CCBS) nicht unterstützt, dann können Sie die Automatische Wahlwiederholung aktivieren.

Wenn das externe Ziel besetzt und CCBS nicht möglich ist, erscheint die Meldung:

**Nicht verfügbar
Wiederholung?**



Wahlwiederholung innerhalb von 20 Sek. mit Taste \downarrow einleiten.

**Wiederhol. aktiv
Bitte auflegen**



Hörer auflegen.

Das Display zeigt:

ANW aktiv

Externe Telefongespräche

Das Telefon legt eine Wartepause von 1 Min. ein und wiederholt die Wahl bis zu 10 mal. Wenn sich der angerufene Teilnehmer meldet:



Hörer abheben, Gespräch führen.

Automatische Wahlwiederholung beenden:

Drücken Sie im Ruhezustand eine beliebige Taste. Die automatische Wahlwiederholung wird abgeschaltet. Nach 10 erfolglosen Wahlversuchen wird die Wahlwiederholung selbsttätig beendet.

Externgespräche halten, Rückfrage intern/Türstation

Sie wollen bei einem bestehenden Externgespräch mit einem internen Teilnehmer oder der Türstation sprechen.

Rückfrage an einen internen Teilnehmer:



“R” drücken. Externer Teilnehmer wird gehalten.
Interner Wählton ertönt.

Bitte wählen

Nummer des internen Teilnehmers wählen, z. B. 22.
Interner Teilnehmer wird gerufen.

Rufe
22

Gerufener Teilnehmer erhält - sofern dieser kein
Gespräch führt - die Meldung:

Anruf von
21



Gerufener Teilnehmer hebt ab. Interngespräch.
Mit Taste „R“ zurück zum Externgespräch.

Interngespräch
21

Hinweis:

Wenn der Rückfrageteilnehmer besetzt ist, erscheint die Meldung “Nicht verfügbar” “Externgespräch?”. Sie gelangen dann mit der Taste “R” zurück zum Externgespräch.

Externe Telefongespräche

Rückfrage zur Türstation / Öffnen der Tür:



“Tür?” bei bestehendem Externgespräch mit Taste ← oder → auswählen.

Tür?



Mit Taste ↓ bestätigen. Verbindung mit Tür besteht. Externgespräch wird gehalten. Mit Taste “R” zurück zum Externgespräch.

Interngespräch
Tür



oder



Tür kann bei best. Türgespräch geöffnet werden. Türöffner mit Taste ← oder → auswählen.

Türöffner
betätigen?



Mit Taste ↓ bestätigen. Tür öffnet. Mit Taste “R” zurück zum Externgespräch.

Türöffner
aktiviert



Vermitteln von Externgesprächen

Sie wollen ein bestehendes Externgespräch an einen internen Teilnehmer mit oder ohne Ankündigung vermitteln.

Vermitteln mit Ankündigung:



“R” drücken. Externer Teilnehmer wird gehalten. Nummer des internen Teilnehmers wählen, z. B. 22. Interner Teilnehmer wird gerufen. Das Freizeichen ertönt.

Rufe
22



Gerufener interner Teilnehmer hebt ab. Gesprächsvermittlung ankündigen.

Interngespräch
22



Telefonhörer auflegen. Gerufener interner Teilnehmer erhält das Gespräch.

Externe Telefongespräche

Vermitteln ohne Ankündigung:

Es ist nicht nötig zu warten, bis sich der interne Teilnehmer - zu dem das Gespräch vermittelt werden soll - meldet. Leiten Sie hierzu das Externgespräch wie folgt weiter:



“R” drücken. Externer Teilnehmer wird gehalten.
Nummer des internen Teilnehmers wählen, z. B. 22.
Interner Teilnehmer wird gerufen. Freizeichen ertönt.

Rufe
22



Auflegen. Gespräch wird an den internen Teilnehmer
ohne Ankündigung weitergeleitet. Dessen Telefon
läutet und folgende Displaymeldung erscheint:

Anruf von
0123456789



Der gerufene interne Teilnehmer kann das
Externgespräch entgegennehmen.

Hinweise:

Ist der interne Teilnehmer - zu dem das Gespräch vermittelt werden soll - besetzt, erscheint die Meldung “Nicht verfügbar” “Externgespräch?”. Sie gelangen dann mit der Taste “R” zurück zum Externgespräch.

Konnte Vermitteln nicht durchgeführt werden, erhalten Sie einen Wiederanruf. Im Display steht dann “Wiederanruf von” und die Rufnummer des Anrufers.

Wurde die Rufnummer des Anrufers nicht übertragen, so erscheint anstelle der Rufnummer “Extern” im Display.

Externe Telefongespräche

Makeln und Konferenz mit zwei Externteilnehmern

Gespräch mit einem externen Teilnehmer.

Externgespräch
1234567890

Weiterer Externanruf kommt herein.

R 0 Anruf mit Taste „R“ und „0“ entgegennehmen.
Erstes Gespräch wird gehalten.

Externgespräch 2
1234567891

R 0 Zwischen den Teilnehmern makeln mit Tasten
„R“ und „0“.

Externgespräch 1
1234567890

Ausgehend von diesem Zustand können Sie ein Externgespräch beenden oder eine Konferenz einleiten:

a) Aktives Externgespräch beenden:



Hörer auflegen.

Externgespräch 1
1234567890



Das Telefon läutet. Sie erhalten einen Wiederanruf.

Wiederanruf von
1234567891



Telefonhörer abheben und Gespräch mit
verbleibendem Externteilnehmer weiterführen.

Externgespräch
1234567891

b) Konferenz einleiten:



Taste „R“ drücken. Beide Gespräche befinden sich
im Haltezustand.

Bitte wählen



Konferenz mit Taste „8“ einleiten.

Konferenz
. . 67890 / . . 67891

Hinweise:

Sie können auch zu einem internen Teilnehmer makeln, indem Sie „R“ und dann die interne Telefonnummer wählen. Die externen Gespräche befinden sich dann im Haltezustand. Sie gelangen mit „R“ zurück zum zuletzt ins Halten gelegten Externteilnehmer.

Wenn die Rufnummer der Externteilnehmer nicht übertragen wurde, wird anstelle der Rufnummer „extern“ im Display angezeigt.

Funktionen des Telefons bei bestehendem Gespräch

Stummschalten

Wenn Sie nicht möchten, daß Ihr Gesprächspartner Sie hören kann (während Sie z.B. im Raum etwas rückfragen), drücken Sie die Stumm-Taste. Die Verbindung bleibt jedoch bestehen.

Während eines Gespräches



Stumm-Taste drücken (Diode oberhalb der Taste leuchtet rot).

Rückfrage im Raum halten, danach



Stumm-Taste nochmals drücken (Diode erlischt).

Gespräch weiterführen.

Hörerlautstärke

Während eines Gespräches kann die Lautstärke des Hörers verändert werden.



Plus-Taste drücken. Die Lautstärke wird eine Stufe angehoben.



Minus-Taste drücken. Die Lautstärke wird eine Stufe zurückgenommen.



Nach Auflegen des Hörers wird automatisch die Grundlautstärke (Stufe 1) wieder hergestellt.

Lauthören / Freisprechen

Während eines Telefongespräches können Sie den Lautsprecher zuschalten, um das Gespräch im Raum hörbar zu machen.



Lautsprecher-Taste drücken.



Mit den Plus-/Minus-Tasten stellen Sie die Lautstärke des Lautsprechers ein.

**Externes Gespräch
Lauthör Lautstärke 5**



Lautsprecher-Taste drücken.
Der Lautsprecher wird ausgeschaltet.


Funktionen des Telefons bei bestehendem Gespräch

Hinweis:



Die eingestellte Lauthör-Lautstärke wird nicht abgespeichert. Wenn Sie die Lautstärke grundsätzlich anders einstellen wollen, können Sie dies über das Programmiermenü für die SystemTelefon Einstellungen vornehmen.

Der Freisprecher ermöglicht ergänzend zum Lauthören ein Telefongespräch bei aufliegendem Hörer.


a) Sie werden angerufen:

 Lautsprecher-Taste drücken. Der Freisprecher wird zugeschaltet.


Externgespräch
0123456789


  Mit den Plus-/Minus-Tasten stellen Sie die Lautstärke des Lautsprechers ein.

Externgespräch
Lauthörlautstärke 5



 Lautsprecher-Taste drücken. Der Freisprecher wird abgeschaltet. Das Gespräch ist beendet.

b) Sie rufen einen Gesprächspartner an


 Rufnummer eingeben oder Namen aus dem Telefonregister aussuchen.

 Lautsprecher-Taste drücken. Der Freisprecher schaltet sich ein und die Rufnummer wird angewählt.

Externwahl
0123456789

  Mit den Plus-/Minus-Tasten stellen Sie die Lautstärke des Lautsprechers ein.

Externgespräch
Lauthörlautstärke 5

Gespräch beenden:
 Lautsprecher-Taste erneut drücken. Der Freisprecher wird abgeschaltet.

Hinweis:

Wenn Sie eine Zielwahltaste drücken, schaltet das Telefon sofort in den Freisprechbetrieb und die Rufnummer wird gewählt.

Funktionen des Telefons bei bestehendem Gespräch

Wechsel zwischen Hörer und Freisprecher

Sie führen ein Gespräch und möchten nun vom Hörer auf den Freisprecher umschalten.



Lautsprecher-Taste drücken und gedrückt halten, während Sie den Hörer auflegen.

Lautsprecher-Taste wieder loslassen. Der Freisprecher ist eingeschaltet.

Externesgespräch
0123456789



Mit den Plus-/Minus-Tasten stellen Sie die Lautstärke des Lautsprechers ein.

Externesgespräch
Lauthörlautstärke 5



Wenn Sie wieder auf Hörerbetrieb wechseln wollen, nehmen Sie den Hörer ab – der Freisprecher wird ausgeschaltet.

Externesgespräch
0123456789

Wahl- Komfortfunktionen des SystemTelefons

Wählen mit Wahlvorbereitung



Vollständige Telefonnummer eingeben.

24.07.98 20:00
1234567890



Hörer abnehmen. Die Rufnummer wird gewählt.



Zum Beenden des Gespräches Hörer auflegen.

Hinweis:

Eine falsch eingegebene Ziffer können Sie mit der Taste ← löschen.

Wählen mit den Funktions-/Zielwahltasten



Gewünschte Funktions-/Zielwahltaste drücken.

Das Telefon schaltet automatisch in den Freisprechbetrieb.

Die ausgewählte Zielwahlrufnummer bzw. Kennziffernfolge wird im Display angezeigt und gewählt.

Rufe extern
1234567890

Wahlwiederholung

Wenn Sie den angerufenen Teilnehmer nicht erreichen, weil er gerade ein Gespräch führt oder nicht anwesend ist, so können Sie mit nur einer Taste die Wahl wiederholen. Die Rufnummer darf maximal 20-stellig sein.



Hörer abheben, Internwählton.

Bitte wählen



Wahlwiederhol-Taste drücken.

Externwahl
01234567890

Wenn sich der Teilnehmer meldet, Gespräch führen.


Hinweis:

Jede neu eingegebene Rufnummer überschreibt den vorherigen Eintrag.



Wahl- Komfortfunktionen des SystemTelefons



Erweiterte Wahlwiederholung

Ihr SystemTelefon verfügt über eine "erweiterte Wahlwiederholung". Eine der vier zuletzt gewählten Rufnummern kann im Ruhezustand des Telefons ausgewählt werden. Die Rufnummer wird nach Abheben des Hörers oder Drücken der Speicher-Taste automatisch gewählt.

-  Wahlwiederhol-Taste drücken. Die zuletzt gewählte Rufnummer erscheint im Display.

24.07.98 20:00 1234567890

-   Mit den Tasten ↑ ↓ durch den Wahlwiederholungsspeicher blättern und eine der vier Rufnummern auswählen.

-   Hörer abheben oder Speicher-Taste ↵ drücken. Die Rufnummer wird automatisch gewählt.

Wahl- Komfortfunktionen des Systemtelefons

Wählen aus dem Telefonregister

Ihr SystemTelefon verfügt über ein integriertes Telefonbuch für 100 Namen mit dazugehörigen Rufnummern. Das Telefonregister ist alphabetisch sortiert, so daß Sie bequem nach dem gewünschten Namen suchen und den Gesprächspartner anwählen können. Wie Sie Namen und Rufnummern in das Telefonregister eintragen, finden Sie im Abschnitt "Telefonregister".



Taste P und anschließend die Zifferntaste drücken, über der der Anfangsbuchstabe des gesuchten Namens steht, (für "E" beispielsweise zweimal die "3" drücken).

Suchen nach... E



Mit den Tasten ↑ ↓ die Einträge durchblättern.

ENALD
012345678



Hörer abheben oder Speichertaste ↓ drücken.
Die Rufnummer wird automatisch gewählt.

Hinweis:

Beachten Sie bei der Buchstabenwahl die Hinweise unter "Einträge ins Telefonregister eingeben".

Wählen mit Direktruf

Mit dem Direktruf ist es möglich, eine bestimmte, abgespeicherte Telefonnummer nur durch Drücken einer beliebigen Taste anzuwählen. Häufig wird der Direktruf auch als Babyruf bezeichnet: Das Kind kann die Eltern einfacher telefonisch erreichen. Wie Sie die Nummer für den Direktruf abspeichern, finden Sie im Kapitel "Direkt-, VIP- und Sperruf".



Hörer abheben.

Direktruf aktiv



Beliebige Taste drücken.

Die Direktrufnummer wird automatisch gewählt.

Rufe
0123456789

Hinweis:

Bei aktiviertem Direktruf können keine anderen Funktionen mit dem Telefon ausgeübt werden.

Wahl- Komfortfunktionen des Systemtelefons

Wählen aus der Anruferliste

In der Anruferliste werden die 10 letzten Anrufe mit Datum und Uhrzeit gespeichert. Dabei spielt es keine Rolle, ob die Anrufe entgegengenommen wurden oder nicht. Voraussetzung ist aber, dass die Rufnummer des Anrufers übermittelt wird. Dies ist eine Leistung des Netzbetreibers und muß gegebenenfalls beantragt und freigeschaltet werden. Ist die Telefonnummer der anrufenden Person mit Namen im Telefonregister gespeichert, so wird auch in der Anruferliste der Name angezeigt.

Um eine Rufnummer aus der Anruferliste anzuwählen, gehen Sie bitte wie folgt vor:



Anruferliste durch Drücken der Taste "Anruferliste" öffnen (unterste Taste).

10. 04. 98 9: 15
012345678



Mit den Tasten ↑ ↓ die Eintragungen durchblättern.



Hörer abheben oder Speicher-Taste ⏻ drücken.

Die Rufnummer wird automatisch gewählt.

Hinweise:

Wird eine Rufnummer mit Namen angezeigt, so können Sie mit der Taste → zwischen Rufnummer und Namen hin und her schalten.

Ist ein nicht entgegengenommener Anruf vorhanden, so erscheinen im Display 4 waagerechte Balken.

10. 04. 98 9: 15

Komfort Funktionen der Tel.-Anlage über SystemTelefon steuern

Dringlicher Ruf, Sammel- und Personenruf, Durchsage

Sonderrufe wie "Dringlicher Ruf", "Sammelruf", "Personenruf" und "Durchsage" können auch über das SystemTelefon einleitet werden:



Telefonhörer abheben, Internwählton.

Bitte wählen



Taste ↓ drücken.

Auswahlimenü
Externwahl



Mit Taste ← oder → "Internwahl" auswählen.

Auswahlimenü
Internwahl



Taste ↓ drücken.

Internwahl
Personenruf 1



Mit Taste ← oder → zwischen "Personenruf 1 - 5", "Sammelruf", "Dringlichkeitsruf" oder "Durchsage" auswählen (hier z. B. Personenruf 3)

Internwahl
Personenruf 3



Taste ↵ drücken. Ausgewählter Ruf wird durchgeführt.

Rufe
Person 3

Gerufene Teilnehmer erhalten neben dem akustischen Rufzeichen entsprechende Displayanzeigen.

Personenruf 3
von 22

Gespräch holen (Pick up)

Ein anderes Telefon läutet und das Gespräch soll auf den eigenen Apparat geholt werden.



Telefonhörer abheben.



Mit Taste ← oder → "Pick up" "ausführen" auswählen.

Pick up
ausführen?



Taste ↵ drücken. Die Verbindung mit dem Anrufer wird hergestellt.

Komfort Funktionen der Tel.-Anlage über SystemTelefon steuern

Gespräch vom Geräteanschluß holen

Ein am Geräteanschluß bestehendes Gespräch soll auf den eigenen Apparat geholt werden.



Telefonhörer abheben.



Mit Taste ← oder →
“Übernahme vom” “Geräteanschluß” auswählen.

**übernahme vom
Geräteanschluß?**



Taste ↓ drücken. Gespräch wird herangeholt.
Verbindung mit dem Anrufer wird hergestellt.

Gespräch mit der Tür (nur bei installiertem Türmodul “tiptel TSM2 system”)

Person klingelt an der Tür. Telefon schellt.

**Anruf von
Tür 1**



Hörer abheben und Türgespräch entgegennehmen.

**Interngespräch
Tür 1**



Ggf. mit Taste ← oder → Türöffner auswählen.

**Türöffner
bestätigen?**



Tür öffnen mit Taste ↓.

**Türöffner
aktiv**



Hörer auflegen. Verbindung mit Tür beendet.

Rufumleitung eingeben und löschen



Telefonhörer abheben, Internwählton.

Bitte wählen



Taste ↓ drücken.

**Auswahlmü
Externwahl**



Taste ← oder → drücken, bis “Teilnehmer” erscheint.

**Auswahlmü
Teilnehmer**



Taste ↓ drücken.

**Auswahlmü
Tag/Nacht**



Mit Taste ← oder → “Rufumleitung” auswählen.

**Teilnehmer
Rufumleitung**

Komfort Funktionen der Tel.-Anlage über SystemTelefon steuern

Ausgehend von diesem Zustand existieren folgende Möglichkeiten:

a) Rufumleitung eingeben:



Taste \uparrow drücken.

```
Rufumleitung
einrichten?
```



Taste \uparrow drücken. Rufnummer zu der umgeleitet werden soll, eingeben.

```
Rufumleitung
01234567890
```



Mit Taste \leftarrow ggf. letzte Ziffer löschen.

Taste \uparrow drücken. Rufumleitung ist aktiviert. Der Quittungston ertönt.

```
Rufumleitung
Ein .....
```

Nach 3 Sekunden erscheint wieder der ausgewählte Menüpunkt.

```
Teilnehmer
Rufumleitung .....
```



Die aktive Rufumleitung wird bei aufgelegtem Hörer im Display angezeigt (). Hörer auflegen oder weitere Einstellungen vornehmen.

b) Vorher eingegebene Rufumleitung löschen:



Taste \uparrow drücken.

```
Rufumleitung
einrichten? .....
```



Taste \leftarrow oder \rightarrow drücken. Im Display erscheint: "Rufumleitung" "Aus".

```
Rufumleitung
Aus .....
```



Taste \uparrow drücken. Rufumleitung ist deaktiviert. Der Quittungston ertönt.

```
Rufumleitung
deaktiviert
```

Nach 3 Sekunden erscheint wieder der ausgewählte Menüpunkt.

```
Teilnehmer
Rufumleitung
```



Hörer auflegen oder weitere Einstellungen vornehmen.
















Hinweis:

Die Erlaubnis zum Einschalten der Rufumleitung kann gesperrt sein. Ausschalten der Rufumleitung ist jedoch immer möglich.

Komfort Funktionen der TK-Anlage über SystemTelefon steuern

Anrufweberschaltung im Amt eingeben und löschen

Rufweberschaltung bei Anschluß der TelefonAnlage tiptel 410/810 system am Mehrgeräteanschluß (PMP):

	Telefonhörer abheben, Internwählton.	Bitte wählen
	Taste ↓ drücken.	Auswahlmenü Externwahl
	Mit Taste ← oder → "Anlage" auswählen.	Auswahlmenü Anlage
	Taste ↓ drücken. (Menüpunkt erscheint nur am Anschluss 21)	Anlage Tag/Nacht
	Mit Taste ← oder → "Rufwebersch." auswählen.	Anlage Rufweberschltg.
	Taste ↓ drücken. Mit Taste ← oder → "ständig",	Rufweberschltg. bei Nichtmelden
	"bei Besetzt", "bei Nichtmelden" oder "aus" wählen.	
	Taste ↓ drücken.	MSN 1: 4711
	Mit Taste ← oder → zwischen MSN 1...MSN 10 für Rufweberschaltung auswählen (hier z. B. MSN 2).	MSN 2: 4712
	Taste ↓ drücken und Zielrufnummer eingeben.	Zielrufnummer 02345678921
	Ggf. letzte Ziffer mit Taste ← korrigieren (Menüpunkt erscheint nicht, wenn vorher "Rufweberschaltung" "Aus" gewählt wurde).	
	Taste ↓ drücken.	Bitte auflegen
	Hörer auflegen. Nach kurzer Zeit erfolgt ein Rückruf.	Rückruf von Amt
	Hörer abheben. Die Programmierung der Rufweberschaltung wird bestätigt. Der Quittungston ist zu hören.	Fkt. ausgeführt Bitte auflegen
	Hörer auflegen.	

Rufweberschaltung bei Anschluß der TelefonAnlage tiptel 410/810 system am Anlagenanschluß (PP):









Die Bedienung zur Programmierung der Rufweberschaltung wird wie am Mehrgeräteanschluß durchgeführt, lediglich die Auswahlmöglichkeit der MSN entfällt.

Komfort Funktionen der TK-Anlage über SystemTelefon steuern

Keypad Protokoll

Bei manchen Netzbetreibern werden Dienstleistungen der Vermittlungsstelle über ein Keypad Protokoll aktiviert (z. B. Anrufweiterschaltung). Die Übermittlung von Keypad Informationen wird durch die Taste * eingeleitet. Dann folgen die Ziffern für die gewünschte Keypad Steuerung. Die Eingabe wird durch die Taste # beendet.

Keypad Protokoll bei Anschluß der TelefonAnlage tiptel 410/810 system am Mehrgeräteanschluß (PMP):

	Telefonhörer abheben, Internwählton.	Bitte wählen
	Taste ↓ drücken.	Auswahlmenü Externwahl
	Taste ↓ drücken.	Externwahl Amtszugang
	Mit Taste ← oder → "Keypad Info" auswählen.	Externwahl Keypad Info
	Taste ↓ drücken.	Keypad MSN 1 4711
	Mit Taste ← oder → zwischen MSN 1...MSN 10 für Keypad Steuerung auswählen (hier z. B. MSN 4).	Keypad MSN 4 4714
	Taste ↓ drücken. Der Amtswählton ertönt. Keypad Information eingeben, hier z. B. *25#.	Keypad MSN 4 *25#
	Nach erfolgter Programmierung Hörer auflegen.	

Keypad Protokoll bei Anschluß der TelefonAnlage tiptel 410/810 system am Anlagenanschluß (PP):

Die Bedienung zur Keypad Programmierung wird wie am Mehrgeräteanschluß durchgeführt, lediglich die Auswahlmöglichkeit der MSN entfällt.

Hinweise:

Fragen Sie Ihren Netzbetreiber zu den Möglichkeiten und Einzelheiten der Keypad Programmierung.










Es werden nur programmierte MSN angezeigt.

Komfort Funktionen der TK-Anlage über SystemTelefon steuern

Raumüberwachung vorbereiten und durchführen

Die Raumüberwachung wird mit dem Telefon ermöglicht, welches sich in dem zu überwachenden Raum befindet.

Raumüberwachung vorbereiten:

- | | | |
|--|---|--|
|  | Telefonhörer des Telefons abheben, mit dem die Raumüberwachung durchgeführt werden soll (z.B. Telefon 21). Internwählton. | Bitte wählen |
|  | Taste ↓ drücken. | Auswahlmenü
Externwahl |
|   | Taste ← oder → drücken, bis "Teilnehmer" erscheint. | Auswahlmenü
Teilnehmer |
|  | Taste ↓ drücken. | Teilnehmer
Tag/Nacht |
|   | Mit Taste ← oder → "Raumüberwachung" auswählen. | Teilnehmer
Raumüberwachung |
|  | Taste ↵ drücken. | Raumüberwachung
aktivieren? |
|  | Taste ↵ drücken. Raumüberwachung wird vorbereitet. Der Quittungston ertönt. | Raumüberwachung
vorbereitet |

Raumüberwachung durchführen:

Das zu überwachende Telefon kann nun von einer anderen Nebenstelle aus angerufen werden (z.B. von Telefon 22), um die Raumüberwachung durchzuführen.



Telefonhörer (hier Telefon 22) auflegen. Die Verbindung wird unterbrochen.

**Raumüberwachung
21**

**Raumüberwachung
vorbereitet**

Hinweis:



Durch Auflegen des Telefonhörers am raumüberwachenden Telefon (hier z. B. Telefon 21) wird die Raumüberwachung beendet.

Komfort Funktionen der TK-Anlage über SystemTelefon steuern

Ruhe vor dem Telefon

Ruhe vor Telefon aktivieren:



Telefonhörer am Teilnehmeranschluß abheben, Internwählen.



Taste ↓ drücken



Taste ← oder → drücken, bis "Teilnehmer" erscheint.



Taste ↓ drücken.



Mit Taste ← oder → "Ruhe vor Telefon" auswählen.



Taste ↓ drücken.



Taste ↓ drücken. Ruhe vor Telefon ist aktiviert. Der Quittungston ertönt.

Nach 3 Sekunden erscheint wieder der ausgewählte Menüpunkt.



Weitere Einstellungen durchführen oder Hörer auflegen.

Bitte wählen

Auswahlmenü
Externwahl

Auswahlmenü
Teilnehmer

Teilnehmer
Tag/Nacht

Teilnehmer
Ruhe vor Telefon

Ruhe vor Telefon
Ein

Ruhe vor Telefon
aktiviert S

Teilnehmer
Ruhe vor Telefon S

Ruhe vor Telefon deaktivieren:



Gleiche Bedienung, anstelle von "Ruhe vor Telefon" "ein" erscheint "Ruhe vor Telefon" "aus". Taste ↓ drücken.



Taste ↓ drücken. Ruhe vor Telefon ist deaktiviert. Der Quittungston ertönt.

Nach 3 Sekunden erscheint wieder der ausgewählte Menüpunkt.



Weitere Einstellungen durchführen oder Hörer auflegen.

Ruhe vor Telefon
Aus S

Ruhe vor Telefon
deaktiviert









Teilnehmer
Ruhe vor Telefon

Hinweise:










Ruhe vor dem Telefon wird bei aufliegendem Hörer als Symbol "S" angezeigt. Die Erlaubnis zum Einschalten von "Ruhe vor dem Telefon" kann gesperrt sein. Ausschalten von Ruhe vor dem Telefon ist jedoch immer möglich.

Komfort Funktionen der TK-Anlage über SystemTelefon steuern

Tag- Nachtschaltung für einen Anschluß











	Telefonhörer abheben, Internwählton.	Bitte wählen
	Taste ↓ drücken.	Auswahlmenü Externwahl
	Taste ← oder → drücken, bis "Teilnehmer" erscheint.	Auswahlmenü Teilnehmer
	Taste ↓ drücken.	Teilnehmer Tag/Nacht
	Taste ↵ drücken.	Tag/Nacht
	Mit Taste ← oder → zwischen Tag- und Nachtschaltung wählen (hier z. B. Nacht).	Nacht:
	Taste ↵ drücken. Betriebsart wird gespeichert. Der Quittungston ertönt.	Nacht aktiviert
	Nach 3 Sekunden erscheint wieder das ausgewählte Menü.	Teilnehmer Tag/Nacht
	Weitere Einstellungen durchführen oder Hörer auflegen.	

Rücksetzen eines Anschlusses

	Telefonhörer abheben, Internwählton.	Bitte wählen
	Taste ↓ drücken.	Auswahlmenü Externwahl
	Taste ← oder → drücken, bis "Teilnehmer" erscheint.	Auswahlmenü Teilnehmer
	Taste ↓ drücken.	Teilnehmer Tag/Nacht
	Mit Taste ← oder → "Rücksetzen" auswählen.	Teilnehmer Rücksetzen
	Taste ↵ drücken.	Rücksetzen Nein
	Mit Taste ← oder → "Ja" auswählen.	Anschluß zurückgesetzt
	Taste ↵ drücken. Rücksetzen wird bestätigt. Der Quittungston ertönt	
	Nach 3 Sekunden erscheint wieder der ausgewählte Menüpunkt.	Teilnehmer Rücksetzen
	Weitere Einstellungen durchführen oder Hörer auflegen.	

Komfort Funktionen der TK-Anlage über SystemTelefon steuern

Tag- Nachtschaltung für die gesamte Anlage

	Telefonhörer am Teilnehmeranschluß 21 abheben, Internwählton.	Bitte wählen
	Taste ↓ drücken.	Auswahlmenü Externwahl
	Mit Taste ← oder → “Anlage” auswählen.	Auswahlmenü Anlage
	Taste ↓ drücken.	Anlage Tag/Nacht
	Taste ↵ drücken.	Anlage Tag
	Mit Taste ← oder → zwischen “Tag” und “Nacht” wählen hier z. B. „Nacht“.	Anlage Nacht
 	Taste ↵ drücken und Aktivierungspañwort eingeben (Grundeinstellung 1111).	Paßwort eingeben .. 1111
	Taste ↵ drücken. Betriebsart wird gespeichert. Der Quittungston ertönt.	Nacht aktiviert
	Nach 3 Sekunden erscheint wieder das ausgewählte Menü.	Anlage Nacht
	Weitere Einstellungen durchführen oder Hörer auflegen.	

Hinweis:

Die Funktion kann nur am Teilnehmeranschluß 21 ausgeführt werden.

Aktivierung der Leistungsmerkmale der Telefonanlage

Sie haben mehrere Möglichkeiten, die Leistungsmerkmale der Telefonanlage am SystemTelefon einzustellen bzw. zu deaktivieren.

- Aktivierung / Deaktivierung über die Eingabe von Kennziffern
- Aktivierung / Deaktivierung über displaygesteuerte Menüführung (nicht bei allen Leistungsmerkmalen möglich)
- Aktivierung / Deaktivierung über Funktionstasten. Die Kennziffernabfolgen der Leistungsmerkmale werden vorher auf einer Funktionstaste gespeichert. Per Tastendruck kann das Leistungsmerkmal dann aktiviert werden.

Aktivierung von Leistungsmerkmalen über Kennziffern

Die ausführliche Beschreibung finden Sie in der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Aktivierung von Leistungsmerkmalen über die Menüführung

Einige Leistungsmerkmale Ihrer Telefonanlage können über das Menü Ihres Telefons aktiviert bzw. deaktiviert werden. Die ausführliche Beschreibung finden Sie in der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.

Aktivierung von Leistungsmerkmalen über die Funktions - / Zielwahltasten

Sie können Leistungsmerkmale Ihrer Telefonanlage auf den Funktions-/Zielwahltasten des SystemTelefons speichern. Die Kennziffernabfolgen der einzelnen Leistungsmerkmale zur Aktivierung bzw. Deaktivierung finden Sie in der Bedienungsanleitung der Telefonanlage.



Taste P drücken




Gewünschte Funktions-/Zielwahltaste drücken.



Ziffernabfolge über die Zifferntasten eingeben.
Falsche Ziffern können Sie mit der Taste ← löschen.



Speicher-Taste  drücken. Die Ziffernfolgen sind gespeichert.

Hinweis:

Mit der gleichen Prozedur können Sie die Funktions-/Zielwahltasten auch mit Telefonnummern statt Anlagenfunktionen belegen.

Programmierung der TK-Anlage über das SystemTelefon

Wenn Sie Ihr SystemTelefon an der Telefonanlage am Teilnehmeranschluß 21 angeschlossen haben, können Sie bestimmte Einstellungen der Telefonanlage über die Menüführung des SystemTelefons programmieren.

Die Beschreibung der menügesteuerten Programmierung finden Sie in der Bedienungsanleitung "tiptel 410 system / tiptel 810 system".

Zielwahltasten

Telefonnummern auf Funktions-/Zielwahltasten speichern

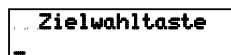
Ihr Systemtelefon verfügt über 12 frei programmierbare Zielwahltasten, unter denen Sie häufig genutzte Telefonnummern speichern können.



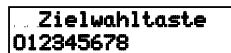
Taste P drücken.



Gewünschte Funktions-/Zielwahltaste drücken.
Ist die Taste bereits belegt, sehen Sie die momentan gespeicherte Telefonnummer bzw. Ziffernkombination einer Anlagenfunktion.



Gewünschte Telefonnummer über die Zifferntasten (inkl. Amtskennziffer 0 bei externen Rufnummern) eingeben. Falsche Ziffern können Sie mit der Taste ← löschen.



Vorhandene Telefonnummer ändern: Löschen Sie die bestehende Telefonnummer schrittweise mit der Taste ← und geben die neue Telefonnummer ein.



Vorhandene Telefonnummer vollständig entfernen: Löschen Sie die bestehende Telefonnummer schrittweise mit der Taste ←, bis sie vollständig entfernt ist.



Speicher-Taste ↵ drücken.

Sie können jetzt weitere Telefonnummern speichern, indem Sie die Prozedur jeweils wiederholen. Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.













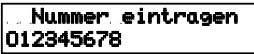



Hinweise:

Ist bei der Telefonanlage die „automatische Amtsholung“ eingestellt, so müssen die Rufnummern ohne die Amtskennziffer gespeichert werden. Sollen bei „automatischer Amtsholung“ interne Rufnummern gewählt werden, muß der Rufnummer die Taste * vorangestellt werden.

Telefonregister

Einträge ins Telefonregister eingeben

Ihr SystemTelefon besitzt ein alphabetisches Telefonregister, in dem 100 Namen und Rufnummern abgespeichert werden können.


-  Taste P drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Namen über die Zifferntastatur eingeben (siehe Hinweise). 
-  Taste ↓ drücken.
-  Gewünschte Telefonnummer über die Zifferntasten (inkl. Amtskennziffer 0 bei externen Rufnummern) eingeben. 
-  Speicher-Taste drücken. Name und Telefonregister Rufnummer sind gespeichert. 
-  Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Hinweise:

Auf der Telefonoberfläche sind über den Zifferntasten 2 bis 9 jeweils drei oder vier Buchstaben aufgedruckt. Die jeweiligen Buchstaben können Sie durch ein oder mehrmaligen Druck auf die Zifferntasten wählen. Beispiel: Um ein "J" einzugeben, drücken Sie die Zifferntaste 5 einmal. Wollen Sie ein "K" eingeben, so drücken Sie die Zifferntaste 5 zweimal schnell hintereinander, bei Eingabe des "L" dreimal schnell hintereinander. Die Kleinbuchstaben ä, ö und ü finden Sie unter der Zifferntaste 1. Wenn Sie einen Buchstaben länger im Display halten wollen, so drücken Sie die Taste entsprechend lange.















Wenn das Register voll ist, erscheint "kein Eintrag möglich" im Display. Sie können dann Einträge löschen oder ändern (siehe folgende Abschnitte).

Ist für den Teilnehmeranschluß ein „automatischer Amtszugang“ eingestellt, so müssen die Rufnummern ohne die Amtskennziffer gespeichert werden.

Sollten bei "automatischer Amtsholung" interne Rufnummern gewählt werden, muß der Rufnummer die Taste  vorangestellt werden.












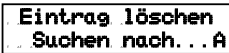


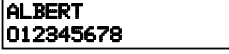



Telefonregister

Einträge ändern

-  Taste P drücken. Hauptmenü
-  Taste → drücken. Telefonregister
-  Taste → drücken. Telefonregister
Neuer Eintrag
-  Taste ↓ drücken. Telefonregister
Eintrag ändern
-  Taste → drücken. Eintrag ändern
Suchen nach...
-  Anfangsbuchstaben des gesuchten Namen über die Zifferntastatur eingeben. Das Telefon sucht nun alle Einträge mit diesem Anfangsbuchstaben. Eintrag ändern
Suchen nach A
-   Mit den Tasten ↑ ↓ können Sie die Einträge durchblättern. ALBERT
012345678
-  Mit der Taste → den gesuchten Namen auswählen. Name eintragen
ALBERT
-  Taste ← löscht Buchstabe für Buchstabe.
-  Taste ↓ drücken, um die Rufnummer zu sehen. Nummer eintragen
012345678
-  Mit der Taste ← können Sie Ziffer für Ziffer löschen.
-  Speicher-Taste ↵ drücken. Name und Rufnummer sind gespeichert. ... Telefonregister
Eintrag geändert
-  Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Telefonregister










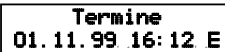








Einträge im Telefonregister löschen

-  Taste P drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Mit Taste ↓ "Eintrag löschen" auswählen. 
-  Taste → drücken. 
-  Anfangsbuchstaben des gesuchten Namen über die Zifferntastatur eingeben. Das Telefon sucht nun alle Einträge mit diesem Anfangsbuchstaben. 
-   Mit den Tasten ↑ ↓ können Sie die Einträge durchblättern. 
-  Speicher-Taste ↵ drücken. Der Eintrag wird gelöscht. 
-  Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Termine

Das Telefon kann 10 verschiedene – einmalige oder täglich wiederkehrende – Termine verwalten und wird Sie zum eingegebenen Zeitpunkt durch Signaltöne daran erinnern.

Termine eingeben

-  Taste P drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Taste ↓ drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Über die Zifferntasten das gewünschte Datum und die Uhrzeit eingeben, zu dem das Telefon Sie erinnern soll.
-   Über die Tasten ← → können Sie jede Stelle erreichen.
-   Mit den Tasten ↑ ↓ wählen Sie zwischen einmaligen (E) und täglichen (T) Erinnerungsterminen.
-  Speicher-Taste ↵ drücken. Der Eintrag ist gespeichert. 
-  Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Hinweis:

Zum eingestellten Zeitpunkt wird ein Termin durch vier Töne signalisiert!












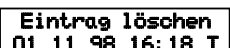





Termine

Termine ändern

- P** Taste P drücken. **Hauptmenü**
- Taste → drücken. **Telefonregister**
- ↓** Taste ↓ drücken. **Termine**
- Taste → drücken. **Termine
Neuer Eintrag**
- ↓** Taste ↓ drücken. **Termine
Eintrag ändern**
- Taste → drücken. **Eintrag ändern
01.05.98 16:18 T**
- ↑ ↓** Mit den Tasten ↑ ↓ wählen Sie zwischen mehreren Terminen.
- Mit → einen Termin auswählen. **Termine
01.05.98 16:30 T**
- Termin korrigieren (siehe "Termin eingeben"). **Termine
04.06.99 18:35 T**
- ↵** Speicher-Taste ↵ drücken. Der Eintrag ist gespeichert. **Termine
Eintrag geändert**
- P** Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Termine

Termine löschen





















	Taste P drücken.	
	Taste → drücken.	
	Taste ↓ drücken.	
	Taste → drücken.	
	Mit der Taste ↓ “Eintrag löschen” auswählen.	
	Taste → drücken.	
 	Mit den Tasten ↑ ↓ wählen Sie zwischen mehreren Terminen.	
	Speicher-Taste ↵ drücken. Der Eintrag ist gelöscht.	
	Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.	

Direkt-, VIP- und Sperr-Ruf

Direktruf

Sie können Ihr Telefon so einstellen, dass (nach Abheben des Hörers) durch Drücken einer beliebigen Zifferntaste eine vorher eingestellte Rufnummer oder Notrufnummer angewählt wird. Diesen Direktruf kann z.B. Ihr Kind senden, um Sie bei Bekannten telefonisch zu erreichen. Die Rufnummer darf max. 20-stellig sein.

Direktrufnummer speichern und aktivieren

-  Taste P drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Mit Taste ↓ "Direktruf" auswählen. 
-  Taste → drücken. 
-   Mit den Tasten ↑ ↓ wechseln Sie zwischen "aus" und der Direktrufnummer, wenn eine Nummer schon eingegeben wurde. Wenn nicht:
-  Direktrufnummer eingeben. Mit der Taste ← löschen Sie falsche Ziffern. 
- Entweder
-  Direktruf mit Speicher-Taste ↵ speichern und aktivieren, 
- oder
-   über die Tasten ↑ ↓ den Direktruf ausschalten. 
-  Mit Speicher-Taste ↵ speichern. 
-  Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Hinweise:

Wenn der Direktruf aktiviert wurde, können nur noch Telefongespräche zur eingegebenen Direktrufnummer geführt werden, weil das Drücken einer beliebigen Taste den Direktruf auflöst. Es können aber weiterhin Gespräche angenommen werden. Die Direktrufnummer kann nur überschrieben, nicht aber ganz aus dem Speicher gelöscht werden. Dies ist nur nach dem Rücksetzen in den Auslieferungszustand möglich.














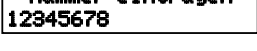



Direkt-, VIP- und Sperr-Ruf

VIP-Liste

In der VIP-Liste (VIP = Very Important Person) können Sie Rufnummern bevorzugter Anrufer hinterlegen. Anrufe dieser Personen werden Ihnen mit einem speziellen Rufsignal signalisiert. So können Sie wichtige Anrufe immer sofort am Rufsignal erkennen. Voraussetzung für die Funktion der VIP-Liste ist, dass die Rufnummer des Anrufers übermittelt wird.

Einträge in der VIP-Liste speichern

Sie können 10 Nummern in der VIP-Liste speichern.

- | | | |
|--|---|--|
|  | Taste P drücken. |  |
|  | Taste → drücken. |  |
|  | Mit Taste ↓ “VIP-Liste” auswählen. |  |
|  | Taste → drücken. |  |
|  | Taste → drücken. |  |
|  | Zielrufnummer eingeben (inkl. Amtskennziffer). |  |
|  | Mit der Taste ← löschen Sie falsche Ziffern. |  |
|  | Speicher-Taste ↵ drücken. Die Rufnummer ist gespeichert. |  |
|  | Über die Programm-Taste P gelangen
Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand. | |






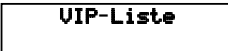





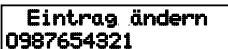



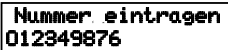



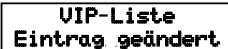

Hinweise:

Wenn Sie schon 10 Nummern eingegeben haben, zeigt Ihnen das Display: “kein Eintrag möglich”. Sie müssen dann einen der Einträge ändern oder löschen, wenn Sie eine andere Nummer speichern möchten.

Ist für den Teilnehmeranschluß ein „automatischer Amtszugang“ eingestellt, so müssen die Zielrufnummern ohne die Amtskennziffer gespeichert werden.









Direkt-, VIP- und Sperr-Ruf

Einträge in der VIP-Liste ändern

-  Taste P drücken. 
-  Taste → drücken. 
-  Mit Taste ↓ "VIP-Liste" auswählen. 
-  Taste → drücken. 
-  Taste ↓ drücken. 
-  Taste → drücken. 
-   Mit den Tasten ↑ ↓ blättern Sie die Eintragungen durch.
-  Mit → wählen Sie einen Eintrag aus. 
-   Änderung über die Zifferntasten eingeben.
Mit der Taste ← löschen Sie falsche Ziffern.
-  Speicher-Taste ↵ drücken. Die Nummer ist gespeichert. 
-  Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Direkt-, VIP- und Sperr-Ruf

Einträge in der VIP-Liste löschen

-  Taste P drücken.
-  Taste → drücken.
-  Mit Taste ↓ “VIP-Liste” auswählen.
-  Taste → drücken.
-  Mit ↓ “Eintrag löschen” auswählen.
-  Taste → drücken.
-  Mit den Tasten ↑ ↓ blättern Sie die Eintragungen durch.
-  Speicher-Taste ↵ drücken. Der Eintrag ist gelöscht.
-  Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Hauptmenü

Telefonregister

VIP-Liste

VIP-Liste
Neuer Eintrag

VIP-Liste
Eintrag löschen

Eintrag löschen
12

VIP-Liste
Eintrag gelöscht






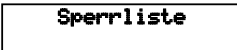





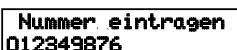



Direkt-, VIP- und Sperr-Ruf

Sperrliste

In der Sperrliste können Sie Rufnummern von unerwünschten Anrufern hinterlegen. Anrufer, deren Rufnummer in der Sperrliste eingetragen ist, werden bei Anruf ausschließlich im Display angezeigt. Voraussetzung für die Funktion der Sperrliste ist die Rufnummernübermittlung des Anrufers.

Einträge in der Sperrliste speichern

Sie können 10 Rufnummern in der Sperrliste hinterlegen.














- | | | |
|--|--|--|
|  | Taste P drücken. |  |
|  | Taste → drücken. |  |
|  | Mit Taste ↓ "Sperrliste" auswählen. |  |
|  | Taste → drücken. |  |
|  | Taste → drücken. |  |
|  | Zielrufnummer eingeben (inkl. Amtskennziffer).
Mit der Taste ← löschen Sie falsche Ziffern. |  |
|  | Speicher-Taste ↵ drücken. Der Eintrag ist gespeichert. |  |
|  | Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand. | |

Hinweis:

Ist für den Teilnehmeranschluß ein „automatischer Amtszugang“ eingestellt, so müssen die Zielrufnummern ohne die Amtskennziffer gespeichert werden.



Direkt-, VIP- und Sperr-Ruf

Einträge in der Sperrliste ändern

-  Taste P drücken.
-  Taste → drücken.
-  Mit Taste ↓ “Sperrliste” auswählen.
-  Taste → drücken.
-  Taste ↓ drücken.
-  Taste → drücken.
-   Mit den Tasten ↑ ↓ blättern Sie die Eintragungen durch.
-  Mit der Taste → Eintragung auswählen.
-   Zielrufnummer eingeben.
Mit der Taste ← löschen Sie falsche Ziffern.
-  Speicher-Taste ↵ drücken. Der Eintrag ist gespeichert.
-  Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.
- Hauptmenü
- Telefonregister
- Sperrliste
- Sperrliste
Neuer Eintrag
- Sperrliste
Eintrag ändern
- Eintrag ändern
12
- Nummer eintragen
14
- Nummer eintragen
18
- Sperrliste
Eintrag geändert

Direkt-, VIP- und Sperr-Ruf

Einträge in der Sperrliste löschen

-  Taste P drücken.
-  Taste → drücken.
-  Mit Taste ↓ “Sperrliste” auswählen.
-  Taste → drücken.
-  Mit Taste ↓ “Eintrag löschen” auswählen.
-  Taste → drücken.
-   Mit den Tasten ↑ ↓ blättern Sie die Eintragungen durch.
-  Speicher-Taste ↵ drücken. Der Eintrag ist gelöscht.
-  Über die Programm-Taste P gelangen
Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Hauptmenü

Telefonregister

Sperrliste

Sperrliste
Neuer Eintrag

Sperrliste
Eintrag löschen

Eintrag löschen
12

Sperrliste
Eintrag gelöscht

Einstellungen

Uhrzeit und Datum einstellen

Beim ersten abgehenden Gespräch wird das Datum und die Uhrzeit von der Vermittlungsstelle des Netzanbieters eingespielt und ist auf dem Display des SystemTelefons sichtbar. Sie können Datum und Uhrzeit allerdings auch manuell einstellen.

P Taste P drücken.

Hauptmenü

↓ Taste ↓ drücken.

Einstellungen

→ Taste → drücken.

Datum+Uhrzeit

→ Taste → drücken.

Datum+Uhrzeit
12.04.98 10:20

← → Mit den Tasten ← → ändern Sie die Cursorposition.
Mit den Zifferntasten geben Sie Zeit und Datum ein.

Die blinkende Ziffer zeigt, wo Sie sich befinden.

↵ Speicher-Taste ↵ drücken. Datum und Uhrzeit werden gespeichert.

















Datum+Uhrzeit
gespeichert

P Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Einstellungen

PIN (Persönliche Identifikationsnummer)

Sie können Ihr Telefon gegen unbefugte Benutzung und gegen versehentliche Änderungen in den wichtigen Einstellungen mit einer PIN sperren. Diese PIN wird immer dann abgefragt, wenn Sie ein Programmiermenü öffnen wollen. Bei der PIN 0000 erfolgt keine Abfrage (Auslieferungszustand).

 Taste P drücken.	
 Taste ↓ drücken.	
 Taste → drücken.	
 Taste ↓ drücken.	
 Taste → drücken.	
  Geben Sie die neue PIN ein und speichern Sie mit der Speicher-Taste ↵.	
  Geben Sie die neue PIN ein zweites Mal ein und drücken die Speicher-Taste ↵.	

Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.

Hinweise:

Haben Sie eine falsche Ziffer eingegeben, so können Sie diese korrigieren: Drücken Sie die Taste ← und Sie können die PIN noch einmal eingeben.

Haben Sie Ihre PIN vergessen, so kann sie nur vom Werk wieder auf 0000 zurückgesetzt werden. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder rufen Sie unseren Kundendienst an.

Einstellungen

Tonruf (Melodie / Lautstärke / Schweller)

Ihr Systemtelefon stellt Ihnen 100 verschiedene Klangvariationen zur Verfügung. Darüber hinaus können Sie einstellen, dass Ihr Telefon mit einem leisen Klingeln startet und dann von Klingelzeichen zu Klingelzeichen lauter wird (Schweller).

Hinweis:

Die Menüeinstellungen für den Tonruf können nur bei abgehobenem Hörer durchgeführt werden!



P Hörer abnehmen und Taste P drücken.

Hauptmenü



Taste ↓ drücken.

Einstellungen



Taste → drücken.

Datum+Uhrzeit



Mit Taste ↓ "Tonruf" auswählen.

Tonruf

Melodie:



Taste → drücken.

Tonrufmelodie



Taste → drücken.

Tonrufmelodie
Stufe ... 12

Der aktuell eingestellte Tonruf mit seiner Nummer (Stufe) wird Ihnen vorgespielt. Sie können durch Eingabe einer zweistelligen Ziffernfolge (00-99) einen neuen Tonruf aussuchen und sich anhören.



Speicher-Taste ↵ drücken. Die Melodie wird gespeichert.


Tonrufmelodie
gespeichert

Einstellungen









Lautstärke:

-  ... Taste → drücken. **Tonrufmelodie**
-  Taste ↓ drücken. **Lautstärke**
-  Taste → drücken. **Lautstärke**
Stufe ... 4

Die aktuell eingestellte Lautstärke (Stufe 1-7) wird Ihnen vorgespielt. Sie können durch Eingabe einer andere Ziffer (1-7) eine neue Lautstärke einstellen.

-  Speicher-Taste ↵ drücken. Die Lautstärke wird gespeichert. **Lautstärke**
gespeichert








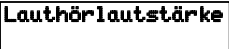


Schweller:

-  ... Taste → drücken. **Tonrufmelodie**
-  Mit Taste ↓ "Schweller" auswählen. **Schweller**
-  Taste → drücken. **Schweller**
aus
-   Mit den Tasten ↑ ↓ wählen Sie zwischen "ein" und "aus". **Schweller**
ein
-  Mit Speicher-Taste ↵ gewünschte Einstellung speichern. **Schweller**
gespeichert
-  Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.
-  Hörer auflegen.




Einstellungen

Lauthörlautstärke

Unabhängig von einer situationsbedingten Lautstärke-Einstellung (siehe auch Lauthören) während eines Gespräches, können Sie die Grundlautstärke fest vorgeben.

	Taste P drücken.	
	Taste ↓ drücken.	
	Taste → drücken.	
	Mit Taste ↓ "Lauthörlautstärke" auswählen.	
	Taste → drücken.	










Die aktuell eingestellte Lautstärke wird Ihnen (Stufe 1-7) angezeigt. Sie können durch Eingabe einer Ziffer (1-7) eine neue Lautstärke einstellen.

	Mit Taste ← speichern.	
	Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand.	

Einstellungen

Durchsagemodus

Sie können das SystemTelefon so einstellen, dass von einer anderen Sprechstelle aus Durchsagen möglich sind. Steht das SystemTelefon z.B. im Warteraum eines Arztes, so kann der Arzt von seinem Telefon im Arbeitszimmer eine Durchsage in den Warteraum tätigen. Bei beiden Telefonen muß es sich um Nebenstellen derselben TelefonAnlage handeln. Das angerufene SystemTelefon im Warteraum schaltet bei Anruf in den Lauthör- oder Freisprechbetrieb (je nach Einstellung) und die Durchsage des Arztes ist im Warteraum hörbar. Haben Sie den Freisprechbetrieb eingestellt, so können Personen im Raum rückantworten. Die Durchsage wird durch einen Hinweiston angekündigt. Bei eingestellter Lauthörfunktion ist kein Hinweiston zu hören. Personen im Raum können dann nicht rückantworten.








- | | | |
|--|---|-------------------------------------|
|  | Taste P drücken. | Hauptmenü |
|  | Taste ↓ drücken. | Einstellungen |
|  | Taste → drücken. | Datum+Uhrzeit |
|  | Mit Taste ↓ "Durchsagemodus" auswählen. | Durchsagemodus |
|  | Taste → drücken. | Durchsagemodus aus |
|   | Mit den Tasten ↑ ↓ wählen Sie den Modus aus: Durchsage mit Lauthören oder Durchsage mit Freisprechen. | Durchsagemodus mit Lauthören |
|  | Speicher-Taste ↵ drücken. Der Durchsagemodus ist gespeichert. | Durchsagemodus gespeichert |
|  | Über die Programm-Taste P gelangen Sie abschließend wieder in den Ausgangszustand. | |

Hinweis:

Die Bedienschritte zum Führen eines Durchsagegesprächs ist in der Bedienungsanleitung "tiptel 410 system / tiptel 810 system" beschrieben.

Einstellungen

Auslieferungszustand wieder herstellen

	Taste P drücken.	Hauptmenü
	Taste ↓ drücken.	Einstellungen
	Taste → drücken.	Datum+Uhrzeit
	Mit Taste ↓ “Auslieferungszustand” auswählen.	Auslieferungszustand
	Taste → drücken.	Auslieferungszustand wiederherstellen?
	Mit der Speicher-Taste ↵ Auslieferungszustand wieder herstellen	Auslieferungszustand gespeichert
	oder mit Taste P abbrechen.	

Anhang

Eine kleine Störungshilfe

Problem	mögliche Ursache	Empfehlung
Kein Wählton nach Abheben des Hörers	TAE-Anschlusskabel, Hörerkabel, TAE-Dose	Alle Kabelverbindungen prüfen, TAE-Dose mit anderem Telefon prüfen und dann ggf. Netzbetreiber ansprechen
Keine Displayanzeige bei abgehobenem Zustand	falsche Einstellungen Verdrahtung System-Leitungen 3+4	Einstellungen "Teilnehmeranschluss" überprüfen Verdrahtung der Telefonanlage überprüfen
PIN-Code vergessen		Technischen Support anrufen
Rufnummer der Anrufer wird nicht angezeigt, VIP-Liste ohne Funktion, Sperrliste ohne Funktion, keine Anrufliste	Die Komfortleistung "Rufnummernübertragung (CLIP)" ist bei Ihrem Netzbetreiber nicht möglich oder nicht freigeschaltet	Rücksprache mit Netzbetreiber halten
Ihr Gesprächspartner kann Sie nicht hören	Stumm-Taste gedrückt (LED leuchtet)	Stumm-Taste noch einmal drücken
Kein Rufton	Lautstärke des Ruftons ist auf 0 gestellt Sperrliste	Einstellung ändern. Ggf. Sperrlisteneintrag löschen.
Telefon wählt immer die gleiche Telefonnummer	Direktwahl ist eingeschaltet	Direktwahl ausschalten
Externe Rufnummer auf Ziehlwahltasten und aus dem Telefonregister heraus werden falsch gewählt. VIP- und Sperrliste funktionieren nicht.	Sie haben alle externen Rufnummern inklusive der Amtskennzahl gespeichert. Wenn für den Teilnehmeranschluss ein "automatischer Amtszugang" eingestellt ist, werden die Rufnummern falsch gewählt.	Automatischen Amtszugang ausschalten oder Rufnummern ohne Amtskennzahl speichern.

Gewährleistung

Ihre Ansprechstelle für Leistungen aus Gewährleistungsverpflichtungen ist der Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Die TIPTEL AG leistet für Material und Herstellung des Telekommunikationsendgerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlägen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung, sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung.

Die Gewährleistung umfasst keine Verbrauchsmaterialien (z.B. Batterien) und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

Durch Transport entstandene Schäden sind bei dem Versandunternehmen geltend zu machen.

Hinweis zur Abwicklung:

Instandsetzungen erfolgen grundsätzlich nur im TIPTEL-Service. Durch unseren 48-Stunden-Instandsetzungsservice erhalten Sie ein Reparaturgerät oder Austauschgerät in der Regel nach 2 Arbeitstagen zuzüglich der üblichen Versandlaufzeiten zurück. Durch eine Gewährleistungsreparatur tritt weder für die ersetzten Teile noch für das Gerät eine Verlängerung der Gewährleistungszeit ein. Diese Gewährleistung ist nicht übertragbar und erlischt, wenn das Gerät in zweite Hand übergeht. Sie erlischt ebenfalls, wenn an dem Gerät von fremder Hand Eingriffe vorgenommen, oder die am Gerät befindliche Seriennummer entfernt oder unleserlich gemacht wurde. Das Gerät ist mit einem Gewährleistungssiegel versehen. Bitte achten Sie darauf, dass dieses nicht beschädigt wird, da sonst Ihr Gewährleistungsanspruch ebenfalls erlischt.

Ergänzend gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der TIPTEL AG, die für einen Händler Vertragsbestandteil sind. Bei einer Beanstandung ist das defekte Produkt mit einer Fehlerbeschreibung und dem Kaufbeleg an folgende Anschrift einzusenden.

In Deutschland:

TIPTEL AG
Service
Halskestraße 1
40880 Ratingen

In Österreich:

Tiptel GmbH
Service
Tenschertstraße 5
1230 Wien

In der Schweiz:

Tiptel AG
Service
Bahnstrasse 46
8105 Regensdorf

Im Garantiefall erfolgt der Rückversand auf Kosten der TIPTEL AG.

Gewährleistung

Service

Sie haben ein modernes Produkt der TIPTTEL AG erworben, welches in Ratingen bei Düsseldorf entwickelt und hergestellt wurde. Unsere hochmoderne Fertigung sichert gleich bleibend höchste Qualität. Dies bestätigt unsere Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001.

Sollten einmal Probleme auftreten oder haben Sie Fragen zur Bedienung des Gerätes, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Dieser ist innerhalb der Gewährleistungszeit Ihr Ansprechpartner. Die TIPTTEL AG hat für den technischen Support des Fachhandels eine spezielle Rufnummer eingerichtet, so dass dieser Sie qualifiziert beraten kann.

Sollte Ihnen Ihr Händler nicht weiterhelfen, können Sie sich auch direkt an die TIPTTEL AG wenden. Erste Informationen erhalten Sie auf unseren unten genannten Internetseiten in der Rubrik Support unter "FAQ - Häufig gestellte Fragen". Außerdem erreichen Sie die erfahrenen Mitarbeiter unseres technischen Supports auch per eMail, Fax oder telefonisch während der angegebenen Zeiten:

In Deutschland:

www.tiptel.de
support@tiptel.de

8.00 bis 18.00 Uhr (Mo-Fr)

Telefon 0 18 05 - 84 78 35*
Vanity 0 18 05 - TIPTTEL*
Telefax 0 18 05 - 84 78 49*

In Österreich:

www.tiptel.at
tiptel.service@aon.at

8.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Do),
8.00 bis 14.00 Uhr (Fr)

Telefon 0900 940 945
Telefax 01 / 616 78 71 - 21

In der Schweiz:

www.tiptel-online.ch
service@tiptel-online.ch

8.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Fr)

Telefon 01 / 843 13 13
Telefax 01 / 884 01 84

* 0,12 € pro Minute

Fragen zum Telefonanschluss richten Sie bitte an Ihren Netzbetreiber.

Umweltverträglichkeit

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kann kein Kontakt zu gesundheitsgefährdenden Stoffen entstehen. Die in diesem Gerät verarbeiteten Kunststoffe bestehen aus teilrecyceltem Granulat. Die Verpackungen enthalten keine Kunststoffe. Es wird ausschließlich Karton und Papier aus teilrecyceltem Material verwendet.

Konformitätserklärung

Hiermit erklärt die Tiptel AG, dass das Gerät alle grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie 1999/5/EG erfüllt.

Weitere Details zur Konformitätserklärung finden Sie unter folgender Internet-Adresse:
<http://www.tiptel.de>

CE-Zeichen

Dieses Gerät erfüllt die Anforderung der EU-Richtlinie: Richtlinie über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen und die gegenseitige Anerkennung ihrer Konformität. Die Konformität mit der o.a. Richtlinie wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt.

Technische Daten

Abmessungen (B x H x T):	ca. 220 x 60 x 200 mm
Gewicht:	ca. 700 g
Gehäusematerial:	ABS
Anschlussmöglichkeiten:	ausschließlich tiptel 410/810 system TelefonAnlagen
TAE-Anschlusskabel:	3 m, TAE, F-Kodierung
Stromversorgung:	Leitungsgespeist
Leistungsaufnahme:	Ruhe: < 100 mW, Gesprächszustand < 400 mW
Sprecherschaltung:	aktiv
Speisespannung:	24 V, 1x400 Ohm
Impedanz als Rückflussdämpfung:	300 ... 500 Hz > 14 dB 500 ... 2500 Hz > 18 dB 2500 ... 3400 Hz > 14 dB gemessen gegen Z'
Hör- und Sprechkapseln:	dynamische Hörkapseln / Elektret Mikrofon
Ruforgan:	variabler Tonruf, einstellbar in Lautstärke (7 stufig) und Melodie (100 Varianten)
Freisprecher:	halbduplex
Lautstärke-Einstellung:	7 Stufen Lautsprecher 3 Stufen Hörer
Anzeige:	2-zeilig, je Zeile 20 Zeichen
Rufnummernlänge:	20 Stellen
Telefonregister:	100 Einträge alphanumerisch
Anruferliste:	Liste der letzten 10 Anrufer
Termine:	10
Wahlwiederholpeicher:	4
Sperrliste:	10 Rufnummern
VIP-Liste:	10 Rufnummern
Betriebstemperatur:	0 bis 40 °C

Index

Amtskennziffer	44
Amtszugang reservieren	19
Anruferliste	31
Anschluß, Nachtschaltung	39
Anschluß, Tagschaltung	39
Anschlussmöglichkeiten	66
Auslieferungszustand	58, 63
Bedienelemente	10
Beschriftungsschilder	8, 65
Besetztfeldanzeige	9
CCBS	20
CE-Kennzeichnung	6
CLIP	18
CLIR	18
Datum aus ISDN Netz	57
Datum einstellen	57
Direktruf	30, 50
Direktwahl	64
Displayanzeigen	9
Dringlichkeitsruf	32
Durchsage	32
Durchsagemodus	62
Einstellungen	57
E-Mail	6
Externgespräche halten	21
Freisprechbetrieb	15, 62
Freisprechen	25
Freisprecher	27, 66
Funktionstasten	28
Geräteanschluß	33
Gespräch mit der Tür	33
Gewährleistung	67-68
Gewicht	66
Grundeinstellung	9
Hörerlautstärke	25
Kabelverbindungen	64
Keypad Protokoll	36
Klingelzeichen	59
Konferenz	24
Konferenz, intern	16
Kurzbedienungsanleitung	8
Lauthören	25
Lauthörlautstärke	61
Lautstärke	26
Lautstärke (Tonruf)	60
Leistungsmerkmale	5
Leistungsmerkmale aktivieren	41
Lieferumfang	7
Makeln	24
Melodie (Tonruf)	59
Menüebenen	12, 13, 14
MSN gezielt, auswählen	19
Nachtschaltung (Anlage)	40
Personenruf	32
Pick up	32
PIN	58
PIN-Code	64

Index

Raumüberwachung	.37
Reinigen	.6
Rückfrage Türstation	.22
Rückfrage, intern	.21
Rückruf intern	.16
Rücksetzen (Anschluß)	.39
Rufton	.64
Rufumleitung	.33
Rufweiterschaltung (PMP)	.35
Rufweiterschaltung (PP)	.35
Ruhe vor dem Telefon	.38
Sammelruf	.32
Schweller (Tonruf)	.59
Sicherheitshinweis	.6
Signaltöne	.47
Sonderzeichen	.9
Sperrliste	.54, 67
Sperr-Ruf	.50
Störfestigkeit	.6
Störungshilfe	.64
Stummschalten	.25
Tagschaltung (Anlage)	.40
Technische Daten	.69
Technischer - Support	.6
Teilnehmeranschluß 21	.42
Telefon anschließen	.7
Telefon aufstellen	.7
Telefongespräch, extern	.17
Telefonregister	.30, 44, 66
Termine	.47, 66
Tonruf	.59
Türmodul	.33
Uhrzeit aus ISDN Netz	.57
Uhrzeit einstellen	.57
Umweltverträglichkeit	.6
Verdrahtung System-Leitung	.64
Vermitteln	.22
Vermittlungsstelle	.57
VIP-Liste	.51, 66
VIP-Liste ändern	.52
Wahlvorbereitung	.28
Wahlwiederholung	.20, 28, 29
Zielwahltasten	.28, 43, 64
Zifferntasten	.44

TIPTEL AG

Halskestrasse 1
D - 40880 Ratingen

Hotline:

Telefon: 0 18 05 - 84 78 35 *

Vanity Tel: 0 18 05 - tiptel*

Fax: 0 18 05 - 84 78 49 *

E-mail: support@tiptel.de

Internet: www.tiptel.de

International:

E-mail: export@tiptel.de

Internet: www.tiptel.com

*0,12 € pro Minute

Tiptel b.v.

Camerastraat 2

NL - 1322 BC Almere

Telefoon: 0900 - BELTIPTEL of
0900 - 2358478 (niet gratis)

Fax: 036 - 53 678 81

E-mail: info@tiptel.nl

Internet: www.tiptel.nl

Tiptel sarl

23, avenue René Duguay Trouin

F - 78960 Voisins le Bretonneux

Tél : 01 - 39 44 63 30

Fax : 01 - 30 57 00 29

E-mail : support@tiptel.fr

Internet : www.tiptel.fr

Tiptel NV/SA

Leuvensesteenweg 510 bus 4

B - 1930 Zaventem

Telefoon: 0903 - 99 333 (1,12 EURO/min)

Fax: 02 - 714 93 34

E-mail: tech@tiptel.be

Internet: www.tiptel.be

Tiptel GmbH

Tenschertstraße 5

A - 1230 Wien

Telefon: 01 - 616 78 71

Fax: 01 - 616 78 71-22

E-mail: office@tiptel.at

Internet: www.tiptel.at

Tiptel AG

Bahnstrasse 46

CH - 8105 Regensdorf

Telefon: 01 - 884 01 80

Fax: 01 - 843 13 23

E-mail: tiptel@tiptel-online.ch

Internet: www.tiptel-online.ch

(D) 01/04

EDV 4931548